

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	5
Musterverzeichnis . . . . .	49
Autorenverzeichnis . . . . .	53
Literaturverzeichnis . . . . .	55
<b>§ 1 Einkommensermittlung . . . . .</b>	<b>57</b>
A. Einführung in das Unterhaltseinkommen . . . . .	57
I. Was ist Unterhaltseinkommen? . . . . .	57
II. Welche für das Familienrecht relevanten Reformen und Steuererstsprechungen gelten ab wann? . . . . .	59
1. Gesetz über elektronische Handelsregister sowie das Unternehmensregister (EHUG) . . . . .	59
2. Unternehmensteuerreform 2008 (Paradigmenwechsel für Jahresabschlüsse ab 2009) . . . . .	59
3. Jahressteuergesetz 2009 . . . . .	61
4. Jahressteuergesetz 2010, insb. Auswirkung für Kinder, Familie, Unterhalt und Krankenversicherung gemäß Wachstumsbeschleunigungs- und Bürgerentlastungsgesetz . . . . .	62
5. Steuervereinfachungsgesetz 2011 . . . . .	63
6. Weitere Änderungen ab 2013 . . . . .	63
7. Gesetz zur Änderung und Vereinfachung der Unternehmensbesteuerung und des steuerlichen Reisekostenrechts ab VZ 2014 . . . . .	66
8. Weitere Gesetzesänderungen 2014 . . . . .	66
9. Gesetzesänderungen 2015 . . . . .	68
10. Gesetzesänderungen ab 2016 . . . . .	74
11. Erbschaftsteuerreform 2016 . . . . .	76
12. Steuerentlastung 2017/2018 . . . . .	77
13. Güterrechtsverordnungen, EuGüVO/EuPartVO  . . . . .	78
14. Lebenspartnerschaften ab 1.10.2017 . . . . .	79
15. Steuerrechtsänderungen 2018 . . . . .	79
16. Schenkungssteuer-/Erbschaftssteuerentlastungen 2017/2018 . . . . .	80
17. Änderungen des Steuerberatungsgesetzes . . . . .	80
18. INVEST-Zuschuss für Wagniskapital und Exitzuschuss 2017 . . . . .	80
19. Einkommensteuergesetzesänderungen 2017 . . . . .	81
20. Einkommensteuertarife 2018 . . . . .	82
21. Einkommensteuer: Nachbesteuerungstatbestand nach § 34a EStG . . . . .	82
22. Steuerklassen für Ehegatten . . . . .	82
23. Permanenter Lohnsteuerjahresausgleich . . . . .	83
24. Faktorverfahren . . . . .	83
25. Kindergeld, Rückwirkung des Antrags . . . . .	83
26. Datenübermittlung an Familienkassen  . . . . .	84
27. Investmentsteuerreformgesetz . . . . .	84
28. Jahressteuergesetz 2019 . . . . .	85
29. Jahressteuergesetz 2020 . . . . .	86
30. Überbrückungshilfe II und III sowie Neustarthilfe (Covid) . . . . .	87

31. Zweites Familienentlastungsgesetz . . . . .	87
32. Sofortabschreibung digitaler Wirtschaftsgüter . . . . .	87
33. Modernisierung des Personengesellschaftsrechts durch das MoPeG . . . . .	88
34. Jahressteuergesetz 2022 (JStG 2022) . . . . .	88
<b>B. Einkommensermittlung. . . . .</b>	<b>89</b>
I. Einführung . . . . .	93
1. Rechtsgrundlagen . . . . .	93
2. Überblick über die Ermittlung des zu versteuernden Einkommens . . . . .	94
3. Erhebungsformen. . . . .	94
II. Persönliche Steuerpflicht . . . . .	95
1. Unbeschränkte Steuerpflicht. . . . .	95
2. Beschränkte Steuerpflicht . . . . .	96
3. Wegzugbesteuerung/Erweiterte Steuerpflicht im Falle des Wegzuges . . . . .	97
III. Unterhalteinkünfte . . . . .	98
1. Gewinn- und Überschusseinkünfte/Liebhaberei . . . . .	98
2. Einnahmen . . . . .	100
3. Aufwand . . . . .	101
a) Generelles . . . . .	101
b) Betriebsausgaben . . . . .	101
c) Werbungskosten . . . . .	103
d) Aufwendungen für die private Lebensführung . . . . .	103
e) Abgrenzung der Aufwendungen der privaten Lebenshaltungskosten von Betriebsausgaben bzw. Werbungskosten. . . . .	104
IV. Buchführung/Rechnungslegung zur Erfassung und Dokumentation der Geschäftsvorfälle . . . . .	110
1. Warum (und was?) muss der Familienrechtler etwas über betriebliches Rechnungswesen wissen? . . . . .	110
2. Buchführungssysteme . . . . .	113
a) Einfache Buchführung . . . . .	114
b) Doppelte Buchführung . . . . .	115
c) Kontenarten und Kontenrahmen . . . . .	115
d) Doppelte Buchführung (Doppik) nach Luca Pacioli und Prüfung von Verbuchungen und Buchungssätzen . . . . .	116
V. Gewinn- und Überschussermittlungsmethoden nach Einkunftsarten . . . . .	118
1. Betriebsvermögensvergleich . . . . .	118
2. Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft (§ 13 und § 13a EStG). . . . .	119
3. Einkünfte aus Gewerbebetrieb (§ 15 EStG) . . . . .	123
a) Sonderbetriebsvermögen (SBV)/Sonderbetriebseinnahmen und -ausgaben . . . . .	125
b) Atypisch/typisch stille Gesellschaft . . . . .	127
c) Veräußerungsgewinne/“latente Steuer“ . . . . .	128
d) Betriebsaufspaltung . . . . .	129
4. Einkünfte aus selbstständiger Arbeit (§ 18 EStG) . . . . .	131
5. Einnahmen-/Überschussrechnung (EÜR) nach § 4 Abs. 3 EStG . . . . .	133
6. Gewinnermittlungen nach Durchschnittssätzen. . . . .	133
7. Gewinnermittlungszeitraum . . . . .	133

VI. Betriebsvermögensvergleich . . . . .	134
1. Begriff des Betriebsvermögens . . . . .	134
2. Betriebsvermögensvergleich i.S.v. § 4 Abs. 1 EStG . . . . .	136
a) Bilanzaufbau nach § 266 HGB . . . . .	137
b) Methode der Gewinnermittlung nach §§ 4 Abs. 1, 5 EStG anhand eines Beispiels . . . . .	138
c) Erfolgswirksamkeit bei Bilanzierung (Finanzbuchhaltung/FiBu) versus EÜR . . . . .	140
3. Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG) und Kleinstkapitalgesellschaften-Bilanzänderungsgesetz (MicroBilG) . . . . .	141
4. Betriebsvermögen. . . . .	147
a) Notwendiges Betriebsvermögen . . . . .	147
b) Notwendiges Privatvermögen . . . . .	148
c) Gewillkürtes Betriebsvermögen . . . . .	148
5. Aktiva der Bilanz/Erfolgswirksamkeit durch Bewertung/Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK)/Abschreibung (AfA) . . . . .	149
a) Bewertungsgrundsätze und Grundsätze Ordnungsgemäßer Buchführung (GOB) . . . . .	149
b) Anschaffungs- und Herstellungskosten, § 255 HGB . . . . .	150
c) Fortgeführte Anschaffungs- oder Herstellungskosten . . . . .	153
d) Systematisierung der einzelnen Wirtschaftsgüter/Vermögenswerte in der Steuerbilanz. . . . .	153
e) Teilwertabschreibung und ihre Bedeutung im Familienrecht . . . . .	154
f) Bewertung von abnutzbaren Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens . . . . .	157
g) AfA bei immateriellen Wirtschaftsgütern . . . . .	159
h) AfA bei Gebäuden . . . . .	161
aa) Lineare AfA . . . . .	161
bb) Degrессive AfA . . . . .	162
cc) Gebäudeabschreibung im Familienrecht. . . . .	164
i) AfA bei beweglichen Anlagegütern . . . . .	165
aa) Lineare AfA . . . . .	165
bb) Degrессive AfA . . . . .	166
cc) Wechsel der AfA-Methoden . . . . .	167
dd) Leistungsabschreibung . . . . .	167
ee) Sonder-AfA, insb. AfA nach § 7g EStG . . . . .	168
(1) Voraussetzungen des § 7g EStG . . . . .	170
(2) Sonderabschreibung und lineare AfA . . . . .	174
(3) Sonderabschreibungen und degressive AfA . . . . .	175
(4) Ansparabschreibung nach § 7g EStG a.F. (vgl. „Sonderposten mit Rücklageanteil“) . . . . .	176
j) AfA und Sonder-AfA im Familienrecht (bewegliche Wirtschaftsgüter) sowie Investitionsfreiheit, Rücklagenbildung, Gewinn ≠ Einkommen	178
aa) Unterhaltsrechtsprechung zur AfA (bewegliche Wirtschaftsgüter)	179
bb) AfA-Tabellen für Wirtschaftszweige (Spezial-AfA-Tabellen) . . . . .	180
cc) Fiktive Abschreibungsliste . . . . .	183
dd) Fiktive Steuerberechnung im Unterhaltsrecht . . . . .	184

ee) Geringwertige Wirtschaftsgüter – GWG – im Steuer- und im Familienrecht . . . . .	186
6. Gewinnauswirkungen und Bewertung weiterer aktiver Bilanzposten im Unterhaltsrecht . . . . .	188
a) Vorbemerkungen zu den Aktiva . . . . .	188
b) Nicht abnutzbares Anlagevermögen . . . . .	188
c) Umlaufvermögen und seine Bewertung . . . . .	189
aa) Abgrenzung zum Anlagevermögen und Grundsatz der Bewertung	189
bb) Vorratsbewertung durch Einzel- und Gruppenbewertung, wie Festwertverfahren/Durchschnittsmethode/Verbrauchsfolgeverfahren . . . . .	190
cc) Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen . . . . .	192
dd) Fertige Erzeugnisse und Waren/Geleistete Anzahlungen . . . . .	193
ee) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände, deren Bewertung und Berichtigung, insbesondere Forderungen aus Lieferung und Leistung . . . . .	194
ff) Wertpapiere . . . . .	195
gg) Liquide Mittel . . . . .	195
hh) Aktive Rechnungsabgrenzungsposten/RAP . . . . .	195
ii) Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag . . . . .	196
7. Passiva der Bilanz und deren Erfolgswirksamkeit durch ihre Bewertung	196
a) Eigenkapital . . . . .	196
aa) Entnahmen und Einlagen . . . . .	199
bb) Unentgeltliche Wertabgaben/Sachentnahmen . . . . .	199
cc) Nutzungsentnahmen . . . . .	200
dd) Kraftfahrzeugnutzung . . . . .	201
ee) Schuldzinsenabzugsverbot . . . . .	206
ff) Entnahmenbewertung . . . . .	208
gg) Privatentnahmen im Familienrecht . . . . .	209
hh) Verlustverrechnungsverbot nach § 15a EStG . . . . .	210
ii) Verluste aus Steuerstundungsmodellen, § 15b EStG . . . . .	210
b) Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil . . . . .	211
aa) Rücklage nach § 6b EStG für die Übertragung stiller Reserven bei Veräußerung bestimmter Anlagegüter . . . . .	212
bb) Sonderposten für Investitionszulagen und -zuschüsse zum Anlagevermögen (R 6.5 EStR 2012) . . . . .	213
cc) Rücklage für Ersatzbeschaffung, § 6b EStG, R 6.6 EStR 2012 . . . . .	214
dd) Sonderabschreibungen und Ansparabschreibungen zur Förderung kleiner und mittlerer Betriebe nach § 7g Abs. 3 EStG a.F. (vgl. Rdn 331 ff.) . . . . .	216
ee) Erhöhte Abschreibungen bei Gebäuden in Sanierungsgebieten und städtebaulichen Entwicklungsbereichen nach § 7h EStG . . . . .	217
ff) Erhöhte Absetzung bei Baudenkmälern nach § 7i EStG . . . . .	217
gg) Rücklage nach § 6 Abs. 1 UmwStG – Umwandlungssteuergesetz	217
c) Rückstellungen . . . . .	217
aa) Allgemeines zu Rückstellungen . . . . .	218
bb) Pensionsrückstellungen . . . . .	219

cc) Steuerrückstellungen . . . . .	223
dd) Sonstige Rückstellungen, insbesondere für ungewisse Verbindlichkeiten . . . . .	224
ee) ABC der sonstigen Rückstellungen . . . . .	225
d) Verbindlichkeiten . . . . .	228
e) Passive Rechnungsabgrenzungsposten/RAP . . . . .	228
8. Bilanzberichtigung und Bilanzänderung, § 4 Abs. 2 S. 1, 2 EStG . . . . .	228
a) Bilanzberichtigung . . . . .	228
b) Bilanzänderung . . . . .	229
9. Sonderbilanzen/Ergänzungsbilanzen/Umwandlungen . . . . .	229
a) Sonderbilanzen/Sonderbetriebsvermögen . . . . .	229
b) Ergänzungsbilanzen . . . . .	231
c) Umwandlungen . . . . .	233
10. Gewinn- und Verlustrechnung (G & V) gem. § 275 HGB . . . . .	237
a) Erlöse . . . . .	240
b) Wareneinkauf/Materialaufwand . . . . .	241
c) Personalaufwand . . . . .	241
d) Abschreibungsaufwand . . . . .	242
e) Aufwand für Wertberichtigungen/Verluste aus Abgängen des Anlage- bzw. Umlaufvermögens . . . . .	242
f) Aufwand für Bildung der Sonderposten mit Rücklageanteil, insb. § 7g EStG a.F. . . . .	242
g) Aufwand für Bildung von Rückstellungen . . . . .	242
h) Sonstige betriebliche Aufwendungen . . . . .	242
aa) Kraftfahrzeugkosten . . . . .	242
bb) Bewirtungs-, Reisekosten und Geschenke, Lizenzschränkeraufwand . . . . .	242
cc) Mieten, Pachten, Leasing, Disagio . . . . .	243
dd) Telefonkosten . . . . .	243
ee) Zinsaufwendungen . . . . .	243
ff) Vorsteuer/Umsatzsteuer/sonstige betriebliche Steuern. . . . .	243
gg) Sonstiger betrieblicher Aufwand/weitere Aufwandspositionen . . . . .	244
11. Anhang, Lagebericht, Abschlussprüfung, Offenlegung . . . . .	244
VII. Einnahmen-/Überschussrechnung (EÜR) nach § 4 Abs. 3 EStG . . . . .	245
1. Einnahmen-Überschuss-Rechnung (EÜR) nach § 4 Abs. 3 EStG . . . . .	245
a) Berechtigte Steuerpflichtige der EÜR . . . . .	246
b) Betriebseinnahmen bei EÜR . . . . .	247
c) Betriebsausgaben bei EÜR . . . . .	248
d) Abzugsverbot von Aufwendungen nach § 4 Abs. 5 EStG bei der EÜR . . . . .	248
e) Durchbrechung des Zu- und Abflussprinzips insbesondere durch AfA und nicht abnutzbare Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens und bestimmte Wirtschaftsgüter des Umlaufvermögens . . . . .	249
f) Kraftfahrzeugnutzung nach § 6 Abs. 1 Nr. 4 EStG . . . . .	250
aa) 1 %-Regelung für Privatanteile der Kfz-Nutzung . . . . .	250
bb) Fahrtenbuchmethode . . . . .	250
2. EÜR und Betriebsvermögensvergleich: systematische Abgrenzung . . . . .	250
3. Gestaltungsmöglichkeiten bei EÜR . . . . .	251

4. Gewinnermittlung nach Durchschnittssätzen . . . . .	254
VIII. Thesaurierte Gewinne im Familienrecht . . . . .	254
1. Thesaurierung von Gewinnen bei Einzelunternehmen . . . . .	256
2. Thesaurierung von Gewinnen bei Gesellschaften . . . . .	258
a) Thesaurierte Gewinne in der Personengesellschaft . . . . .	259
b) Thesaurierte Gewinne bei Kapitalgesellschaften . . . . .	260
c) Rechtfertigung der Differenzierung zwischen beherrschendem und nicht beherrschendem Gesellschafter . . . . .	260
3. Zusammenfassung . . . . .	261
IX. Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Grunderwerbsteuer . . . . .	261
1. Ermittlung des körperschaftsteuerlichen Einkommens . . . . .	261
2. Körperschaftsteuersysteme: Anrechnungsverfahren, Halbeinkünfteverfahren, Teileinkünfteverfahren und Abgeltungsteuer . .	263
3. Gewerbesteuer . . . . .	265
4. Grunderwerbsteuer . . . . .	266
X. Überschusseinkünfte . . . . .	266
1. Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit (§ 19 EStG) . . . . .	266
a) Arbeitnehmereigenschaft . . . . .	266
b) Scheinselbstständige . . . . .	267
c) Arbeitslohn . . . . .	268
d) Steuerfreie Einnahmen . . . . .	268
e) Sachbezüge . . . . .	269
f) Bezugszeiträume . . . . .	270
g) Abzüge vom Lohn . . . . .	270
aa) Versorgungsfreibetrag/Zuschlag zum Versorgungsfreibetrag . . . . .	270
bb) Werbungskosten . . . . .	270
cc) Arbeitnehmerpauschbetrag/Pauschbetrag für Versorgungsbezüge . . . . .	271
dd) Kinderbetreuungskosten als Werbungskosten . . . . .	271
h) Arbeitnehmereigenschaft des geschäftsführenden GmbH-Gesellschafters/unterhaltsrechtlicher Betrachtungszeitraum . . . . .	272
2. Einkünfte aus Kapitalvermögen (§ 20 EStG) . . . . .	273
a) Einnahmen . . . . .	273
aa) Höhe der Abgeltungsteuer . . . . .	273
bb) Steuertatbestände der Kapitaleinkünfte auf private Kapitalerträge . . . . .	273
cc) Ausnahmen von der Abgeltungsteuer nach § 32d EStG . . . . .	274
dd) Aufwendungen/Werbungskosten nach §§ 9a, 20 Abs. 9 EStG . . . . .	274
ee) Veranlagungsoptionen und Konsequenzen für das Unterhaltseinkommen/Verlustverrechnung . . . . .	274
b) Stille Gesellschaft sowie Einnahmen des partiarischen Darlehensgebers . . . . .	276
c) Erträge aus Kapitallebensversicherungen . . . . .	276
d) Zeitliche Zurechnung der Einnahmen . . . . .	277
3. Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (§ 21 EStG) . . . . .	277
a) Einnahmen . . . . .	279
b) Werbungskosten . . . . .	279
aa) Schuldzinsen als Werbungskosten . . . . .	280
bb) Erhaltungs- und Herstellungsaufwand als Werbungskosten . . . . .	280
cc) Sonstige Werbungskosten . . . . .	281

dd) Lineare, degressive AfA und AfAa nach § 7 EStG . . . . .	281
4. Sonstige Einkünfte (§ 22 EStG) . . . . .	283
a) Wiederkehrende Bezüge/Renten aus der Basisversorgung (§ 22 Nr. 1 S. 3 a aa EStG) . . . . .	283
b) Wiederkehrende Bezüge/Renten aus Kapitalanlageprodukten (§ 22 Nr. 1 S. 3 a bb EStG) . . . . .	284
c) Einkünfte aus Unterhaltsleistungen/begrenztes Realsplitting (§ 22 Nr. 1a EStG) und schuldrechtlichem Versorgungsausgleich (§ 22 Nr. 1a EStG) . . . . .	285
d) Einkünfte aus privaten Veräußerungsgeschäften (§ 22 Nr. 2 EStG i.V.m. § 23 EStG; früher auch Spekulationsgeschäfte), auch als Problem der Steuerlatenz in der Bewertung von Vermögensgegenständen im Zugewinnausgleich („latente Steuer“) . . . . .	285
e) Einzelfragen mit Beispielen i.V.m. Grundstücksveräußerungen (Eigennutzung und Vereinbarungen im Zugewinnausgleich) . . . . .	288
f) Latente Steuern bei anderen Vermögenswerten (Exkurs) . . . . .	292
aa) Gewerblicher Grundstückshandel . . . . .	292
bb) Lebensversicherungen . . . . .	293
cc) Steuervermeidungsstrategien . . . . .	294
dd) Veräußerungsgewinne aus Unternehmen und Unternehmensbeteiligungen, auch als Problem der Steuerlatenz (latente Steuern) in der Bewertung von Vermögensgegenständen im Zugewinnausgleich. . . . .	296
g) Leistungen aus Altersvorsorgeverträgen (§ 22 Nr. 5 EStG) . . . . .	300
C. Einkommen/Vorsorgeaufwendungen/Einkommensteuer . . . . .	301
I. Einkünfteermittlung nach § 2 Abs. 2 EStG . . . . .	301
1. Überblick zur Ermittlung der Summe der Einkünfte . . . . .	301
2. Verlustausgleich . . . . .	301
a) Horizontaler Verlustausgleich . . . . .	302
b) Vertikaler Verlustausgleich . . . . .	302
II. Gesamtbetrag der Einkünfte nach § 2 Abs. 3 EStG . . . . .	303
1. Überblick zum Gesamtbetrag der Einkünfte . . . . .	303
2. Altersentlastungsbetrag, § 24a EStG . . . . .	304
3. Entlastungsbetrag für Alleinerziehende, § 24b EStG . . . . .	304
4. Freibetrag für Land- und Forstwirte, § 13 Abs. 3 EStG . . . . .	305
5. Hinzurechnungsbetrag nach § 52 Abs. 2 S. 3 EStG sowie § 8 Abs. 5 S. 2 ALG . . . . .	306
III. Einkommen i.S.d. § 2 Abs. 4 EStG – Verlustabzug/Sonderausgaben/ Vorsorgeaufwendungen/außergewöhnliche Belastungen . . . . .	306
1. Überblick zum Einkommen i.S.d. § 2 Abs. 4 EStG . . . . .	306
2. Verlustabzug nach § 10d EStG . . . . .	307
a) Verlustrücktrag . . . . .	307
b) Verlustvortrag . . . . .	308
c) Verluste im Familienrecht . . . . .	308
3. Sonderausgaben . . . . .	310
a) Unbeschränkt abzugsfähige Sonderausgaben . . . . .	310
b) Beschränkt abzugsfähige Sonderausgaben . . . . .	310

c)	Personenbezogenheit . . . . .	310
d)	Abflussprinzip . . . . .	311
e)	Ausnahmen . . . . .	311
f)	Pauschbetrag . . . . .	311
g)	Unterhaltsleistungen als Sonderausgaben . . . . .	311
aa)	Unterhaltszahlungen . . . . .	311
bb)	Voraussetzungen des Sonderausgabenabzugs bei Unterhaltsleistungen . . . . .	312
cc)	Sachverhaltsvarianten . . . . .	313
dd)	Höchstabzugsbetrag/Ausschluss vom Abzug . . . . .	313
ee)	Zahlungen mit Auslandsbezug . . . . .	315
ff)	Wiederkehrende Wahlrechtsausübung . . . . .	316
gg)	Zustimmung und Widerruf . . . . .	316
hh)	Nachträgliche Änderung der Abzugsbeträge . . . . .	317
ii)	Zustimmung zum begrenzten Realsplitting . . . . .	317
(1)	Familienrechtliche Anspruchsgrundlage für die Zustimmungsverpflichtung . . . . .	317
(2)	Voraussetzungen für die Zustimmungsverpflichtung . . . . .	318
(a)	Nachteilsausgleich . . . . .	318
(b)	Nachweispflicht . . . . .	321
(c)	Formalien . . . . .	321
h)	Sicherheitsleistung/Zurückbehaltungsrecht/Aufrechnung . . . . .	322
i)	Obliegenheit des Unterhaltsschuldners . . . . .	322
j)	Durchsetzung des Anspruchs auf Zustimmung . . . . .	322
k)	Unterschiedliche steuerliche Auswirkungen . . . . .	323
l)	Auskunftsanspruch wegen zu erwartender Nachteile . . . . .	323
m)	Verjährung . . . . .	324
n)	Realsplittingvorteil aus neuer Ehe . . . . .	324
4.	Vorsorgeaufwendungen . . . . .	325
a)	Vorsorgeaufwendungen im Steuerrecht . . . . .	325
aa)	Altersvorsorgeaufwendungen . . . . .	327
bb)	Sonstige Vorsorgeaufwendungen . . . . .	327
cc)	Höchstabzugsbeträge . . . . .	328
dd)	Günstigerprüfung . . . . .	329
b)	Vorsorgeaufwendungen im Unterhaltsrecht . . . . .	329
aa)	Beitragszahlungen während des Zusammenlebens . . . . .	329
bb)	20 %- und 4 %- Grenze . . . . .	329
cc)	Tatsächliche Leistung . . . . .	329
dd)	Sekundäre Altersvorsorge . . . . .	330
(1)	Sekundäre Altersvorsorge beim Elternunterhalt . . . . .	330
(2)	Sekundäre Altersvorsorge beim Ehegattenunterhalt . . . . .	330
(3)	Prüffolge . . . . .	331
c)	Sonderausgaben-Pauschbetrag/Vorsorgepauschale nach § 10c EStG . . . . .	331
d)	Kinderbetreuungskosten i.S.v. § 10 Abs. 1 Nr. 5 EStG . . . . .	331
5.	Außergewöhnliche Belastungen . . . . .	336
a)	Außergewöhnliche Belastungen allgemeiner Art (§ 33 EStG) . . . . .	337
b)	Außergewöhnliche Belastungen für familienrechtliche Aufwendungen	339

c) Außergewöhnliche Belastungen in besonderen Fällen (§ 33a EStG) . . . . .	342
aa) Unterhaltsaufwendungen/Alternative zum Realsplitting . . . . .	342
bb) Freibetrag nach § 33a Abs. 2 EStG . . . . .	347
IV. Zu versteuerndes Einkommen nach § 2 Abs. 5 EStG . . . . .	348
1. Überblick zum zu versteuernden Einkommen . . . . .	348
2. Freibeträge für Kinder/Kindergeld/Günstigerprüfung . . . . .	349
a) Freibeträge für Kinder . . . . .	349
b) Freibetrag für den Betreuungs-, Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf	350
c) Kindergeld/Günstigerprüfung . . . . .	351
3. Härteausgleich, § 46 Abs. 3, 4 EStG, § 70 EStDV . . . . .	352
V. Einkommensteuerfestsetzung . . . . .	353
1. Überblick über die Ermittlung der Einkommensteuerschuld . . . . .	353
2. Einkommensteuertarif . . . . .	354
a) Grundtarif (Grundtabelle) . . . . .	354
b) Splittingverfahren (Splittingtabelle) . . . . .	355
3. Progressionsvorbehalt, § 32b EStG . . . . .	367
4. Steuerermäßigungen . . . . .	367
5. Steuerermäßigungen im Rahmen des Haushalts . . . . .	367
6. Außerordentliche Einkünfte und ihre Steuerermäßigung nach § 34 EStG, insb. Veräußerungsgewinne aus Veräußerung von Betriebsvermögen . . . . .	369
7. Steuerentrichtung . . . . .	370
VI. Zuschlagsteuern . . . . .	371
1. Kirchensteuer . . . . .	371
2. Solidaritätszuschlag . . . . .	371
VII. Lohnsteuer . . . . .	371
1. Lohnsteuerklassen . . . . .	372
2. Lohnsteuertabellen . . . . .	372
3. Lohnsteuerabzugsmerkmale und Faktorverfahren . . . . .	373
4. Lohnsteuerklassen im Familienrecht . . . . .	376
a) Generelles . . . . .	376
b) Eintrag des Steuerfreibetrages – unterhaltsrechtliche Obliegenheit? .	376
VIII. Einkommensteuer im Familienrecht . . . . .	377
1. In-Prinzip . . . . .	377
2. Für-Prinzip . . . . .	377
3. Zu berücksichtigende Steuer . . . . .	377
4. Fiktive Steuerberechnung in der Rechtsprechung . . . . .	377
5. Kritik am In-Prinzip . . . . .	378
6. Lückenhafter/unvollständiger Anwaltsvortrag zur Einkommensteuer . . . . .	379
IX. Aufteilung von Steuerschulden und Steuererstattungen . . . . .	382
1. Aufteilung im Steuerrecht . . . . .	382
2. Aufteilung im Familienrecht . . . . .	393
D. Schwarzeinkünfte und ihre Aufdeckung/Einkommensschätzung . . . . .	395
I. Einkommensschätzung im Unterhaltsrecht unter besonderer Berücksichtigung der Ermittlung von Schwarzeinkünften . . . . .	395
1. Gewinnschätzung im Steuerrecht . . . . .	395
a) Gewinnschätzung nach § 13a EStG . . . . .	395
b) Gewinnschätzung nach § 162 AO . . . . .	396

## Inhaltsverzeichnis

2. Schwarzgeld . . . . .	399
a) Schwarzgeld und Zuschätzung . . . . .	399
b) Rechnungswesen als Anknüpfungspunkt . . . . .	400
c) Systematisierung der Schwarzgeldentstehung . . . . .	401
aa) Vorbemerkungen . . . . .	401
bb) Nichterfassung von Einnahmen . . . . .	401
cc) Manipulation der Ausgaben . . . . .	402
II. Aufdeckung der Schwarzeinkünfte in Steuerrecht und Betriebswirtschaftslehre . . . . .	402
1. Manipulationen der Aktiva und Passiva . . . . .	402
2. OR-Geschäfte . . . . .	403
3. Methoden der Schwarzgeldaufdeckung . . . . .	404
a) Überblick über die Methoden der Schwarzgeldaufdeckung . . . . .	404
b) Interner Betriebsvergleich durch Nachkalkulation . . . . .	404
c) Innerer Betriebsvergleich durch Zeitreihenvergleich . . . . .	407
d) Innerer Betriebsvergleich per Chi-Quadrat-Test . . . . .	408
e) Äußerer Betriebsvergleich, insbesondere nach amtlichen Richtsätzen . . . . .	409
f) Vermögenszuwachsrechnung . . . . .	411
g) Geldverkehrsrechnung und Kassenfehlbetragsrechnung . . . . .	415
aa) Geldverkehrsrechnung . . . . .	415
bb) Kassenfehlbetragsrechnung . . . . .	416
4. Schätzung im Unterhaltsrecht, Zusammenfassung . . . . .	418
<b>§ 2 Kindesunterhalt . . . . .</b>	<b>421</b>
A. Grundsätzliches . . . . .	421
B. Auskunftspflicht . . . . .	421
C. Anspruchsvoraussetzungen . . . . .	421
I. Bedarf . . . . .	422
II. Bedürftigkeit . . . . .	422
III. Leistungsfähigkeit . . . . .	422
IV. Haftung der Eltern . . . . .	422
V. Sonstige Fragen . . . . .	422
VI. Beginn und Ende des Unterhaltsanspruchs . . . . .	423
D. Rangfragen . . . . .	423
E. Minderjährige Kinder . . . . .	424
I. Eltern-Kind-Verhältnis . . . . .	424
1. Mutter . . . . .	424
2. Vater . . . . .	425
3. Der Scheinvater und Scheinvaterregress . . . . .	425
4. Adoption . . . . .	426
5. Die Vertretung des minderjährigen Kindes . . . . .	427
II. Bedarf (§ 1610) . . . . .	427
1. Der Mindestbedarf (Mindestunterhalt, § 1612a Abs. 1 Satz 2 und 3) . . . . .	428
a) Entwicklung und Herleitung des Mindestbedarfs . . . . .	429
b) Darlegungs- und Beweislast beim Mindestbedarf . . . . .	429
c) Umrechnung dynamischer Titel über Kindesunterhalt nach § 36 EGZPO . . . . .	430

2. Die Pauschalierung des Barbedarfs durch Tabellen/Leitlinien und deren praktische Anwendung . . . . .	430
3. Der Bedarfskontrollbetrag . . . . .	433
4. Die konkrete Bedarfsbemessung . . . . .	434
5. Die Bestandteile des Elementarbedarfs . . . . .	436
a) Die Behandlung der Wohnkosten . . . . .	437
b) Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge . . . . .	438
c) Der Mehrbedarf . . . . .	439
d) Der Ausbildungsunterhalt . . . . .	440
aa) Der Schulabschluss . . . . .	441
(1) Berufsausbildung i.S.d. § 32 Abs. 4 Satz 1 Nr. 2a EStG . . . . .	442
(2) Orientierungsphase . . . . .	442
(3) Konkretes Berufsziel . . . . .	443
(4) Eignung des Kindes . . . . .	443
(5) Berufswahl . . . . .	444
bb) Während der Ausbildung . . . . .	444
(1) Das Gegenseitigkeitsprinzip . . . . .	444
(2) Verzögerung und Unterbrechung der Ausbildung . . . . .	446
(3) Der Abbruch der Ausbildung . . . . .	446
cc) Der erfolgreiche Abschluss der Ausbildung . . . . .	446
6. Sonderbedarf mit Kostenvorschuss . . . . .	447
7. Bedarf des minderjährigen Kindes bei Barunterhaltpflicht beider Eltern . . . . .	449
a) Die Bedarfsbemessung bei Fremdbetreuung durch einen Dritten . . . . .	450
b) Die Bedarfsbemessung bei eigenem Hausstand des minderjährigen Kindes . . . . .	450
c) Die Bedarfsbemessung bei Vorliegen eines – echten – Wechselmodells . . . . .	451
III. Bedürftigkeit (§ 1602 BGB) . . . . .	454
1. Die Erwerbsobliegenheit minderjähriger Kinder . . . . .	454
a) Beschäftigungsverbot für minderjährige Kinder . . . . .	454
b) Minderjährige Kinder in Ausbildung . . . . .	454
c) Die Erwerbsobliegenheit minderjähriger Kinder bei Schwangerschaft, Betreuung eines eigenen Kindes und in Notlagen . . . . .	455
aa) Schwangerschaft der minderjährigen Tochter . . . . .	455
bb) Betreuung eines eigenen Kindes durch die minderjährige Tochter . . . . .	456
cc) Notlage eines minderjährigen Kindes . . . . .	456
d) Fiktive Einkünfte . . . . .	457
2. Einkünfte des minderjährigen Kindes . . . . .	457
a) Die Ausbildungsvergütung des minderjährigen Kindes . . . . .	458
b) Überobligatorische und geringfügige Tätigkeit des minderjährigen Kindes . . . . .	459
aa) Einkünfte aus unzumutbarer Erwerbstätigkeit . . . . .	459
bb) Einkünfte aus geringfügiger Erwerbstätigkeit . . . . .	460
c) Einkünfte des Kindes aus seinem Vermögen und das Vermögen an sich	461
aa) Vermögenserträge . . . . .	461
bb) Der Vermögensstamm . . . . .	461
cc) Einkünfte des Kindes aus Gebrauchsvorteilen . . . . .	462
dd) Leistungen eines Dritten . . . . .	463

(1) Die freiwillige Leistung . . . . .	464
(2) Sozialleistungen (subsidiäre und nicht subsidiäre) . . . . .	465
d) Bedürftigkeit und Jugendstrafe. . . . .	467
e) Kindergeld als anrechenbares Einkommen . . . . .	467
IV. Leistungsfähigkeit. . . . .	468
1. Eingeschränkte und gesteigerte („verschärfte“) Leistungspflicht . . . . .	470
2. Die Selbstbehalte . . . . .	470
a) Angemessener/notwendiger Selbstbehalt . . . . .	470
b) Höhe der jeweiligen Selbstbehalte . . . . .	471
aa) Der notwendige Selbstbehalt (§ 1603 Abs. 1) . . . . .	471
bb) Der angemessene Selbstbehalt (§ 1603 Abs. 2) . . . . .	472
cc) Der Mindestselbstbehalt gegenüber dem getrennt lebenden oder geschiedenen Ehegatten und gegenüber der Mutter eines nicht-ehelichen Kindes (§ 1615I) . . . . .	472
dd) Der individuelle (ehe-)angemessene Selbstbehalt gegenüber getrennt lebenden oder geschiedenen Ehegatten und gegenüber der Mutter eines nichtehelichen Kindes (§ 1615I) . . . . .	472
ee) Der angemessene Selbstbehalt gegenüber den Eltern . . . . .	472
c) Konsumverzicht und Synergie-Effekte einer neuen Partnerschaft . . . . .	472
aa) Der Konsumverzicht . . . . .	472
bb) Die Synergie-Effekte einer neuen Partnerschaft . . . . .	473
3. Einkünfte des Unterhaltspflichtigen . . . . .	474
a) Tatsächliche Einkünfte mit Wohnvorteil . . . . .	474
aa) Verbrauchsunabhängige und verbrauchsabhängige Kosten . . .	475
bb) Kosten für Instandhaltung . . . . .	475
cc) Kosten für das Immobiliendarlehen . . . . .	476
b) Fiktive Einkünfte . . . . .	477
c) Unterhaltsleistungen als Einkünfte . . . . .	479
d) Überobligatorische Einkünfte . . . . .	479
4. Die gesteigerte bzw. die „verschärfte“ Leistungspflicht nach § 1603 Abs. 2 . . . . .	479
a) Kreis der privilegierten Unterhaltsberechtigten nach § 1603 Abs. 2 . .	480
aa) Minderjährige unverheiratete Kinder, § 1603 Abs. 2 Satz 1 . . .	480
bb) Die privilegierten Volljährigen (privilegierte Schülerkinder), § 1603 Abs. 2 Satz 2 . . . . .	480
(1) Vollendung des 21. Lebensjahres . . . . .	481
(2) In allgemeiner Schulausbildung . . . . .	481
b) Der Umfang der gesteigerten Erwerbsobligieheit des Unterhalts-schuldners in den Fällen des § 1603 Abs. 1 und 2 . . . . .	482
aa) Wechsel des Arbeitsplatzes . . . . .	483
bb) Beide Seiten der Aus- und Weiterbildung des Unterhaltsschuld-ners . . . . .	484
cc) Nebentätigkeit und Überstunden . . . . .	484
(1) Nebentätigkeit . . . . .	484
(2) Überstunden . . . . .	486
dd) Die Betreuung weiterer Kinder . . . . .	486

c) Die Folgen der Verletzung der gesteigerten Erwerbsobliegenheit: die fiktiven Einkünfte/Einsatz des Vermögens durch den Unterhaltschuldner . . . . .	486
aa) Fiktive Einkünfte und deren Höhe . . . . .	487
bb) Einsatz des Vermögensstamms durch den Unterhaltsschuldner . . . . .	488
5. Verbindlichkeiten des Unterhaltsschuldners . . . . .	489
a) Kreditverbindlichkeiten . . . . .	489
b) Kindesunterhalt, Beeinträchtigung der Leistungsfähigkeit durch andere Berechtigte (Mangelfall) . . . . .	490
aa) Kindesunterhalt . . . . .	491
bb) Bar- und Betreuungsunterhalt für ein erst- und zweitgeborenes Kind . . . . .	491
cc) Mehrere Kindesunterhaltsberechtigte oder „der Mangelfall“ . . . . .	492
(1) Der absolute Mangelfall . . . . .	492
(2) Der einfache Mangelfall . . . . .	493
(3) Berechnung mit Beispielen . . . . .	493
c) Verbraucherinsolvenz . . . . .	495
d) Leistungsfähigkeit und Umgangskosten . . . . .	496
aa) Neufassung des § 1612b Abs. 1 . . . . .	497
bb) Billigkeitserwägungen . . . . .	497
cc) Berücksichtigung der Umgangskosten im Rahmen der Leistungsfähigkeit . . . . .	497
dd) Darlegungs- und Beweislast . . . . .	498
6. Der Rollentausch oder die „Hausmann“-Rechtsprechung . . . . .	498
a) Der Rollentausch . . . . .	499
b) Keine Betreuung eigener Kinder in der neuen Lebensgemeinschaft . . . . .	500
c) (Neben-)Erwerbstätigkeit des Unterhaltsschuldners . . . . .	500
V. Problemstellungen außerhalb der Anspruchsgrundlage . . . . .	500
1. Die Ausfall- und Ersatzhaftung . . . . .	500
a) § 1607 Abs. 1: Die Ausfallhaftung . . . . .	501
b) § 1607 Abs. 2: Die Ersatzhaftung . . . . .	502
aa) Übergang des Unterhaltsanspruchs, § 1607 Abs. 2 und 3 . . . . .	503
(1) Übergang des Unterhaltsanspruchs nach § 1607 Abs. 2 Satz 2 . . . . .	503
(2) Forderungsübergang nach § 1607 Abs. 3 . . . . .	503
bb) Regress und Benachteiligungsverbot (§ 1607 Abs. 4) . . . . .	503
c) Die Großelternhaftung . . . . .	504
aa) Ausfallhaftung (§ 1607 Abs. 1) und Ersatzhaftung (§ 1607 Abs. 2) der Großeltern . . . . .	504
(1) Ausfallhaftung . . . . .	504
(2) Ersatzhaftung . . . . .	505
bb) Dauer . . . . .	505
cc) Bedarf . . . . .	506
dd) Haftungsumfang . . . . .	506
ee) Die Leistungsfähigkeit der Großeltern . . . . .	506
(1) Selbstbehalt . . . . .	506
(2) Verbindlichkeiten . . . . .	507
ff) Darlegungs- und Beweislast . . . . .	508

## Inhaltsverzeichnis

gg) Bearbeitungshinweis . . . . .	508
2. Der familienrechtliche Ausgleichsanspruch . . . . .	508
a) Voraussetzungen des familienrechtlichen Ausgleichsanspruchs. . . . .	509
aa) Ursprüngliche Barunterhaltpflicht. . . . .	509
bb) Erfüllung einer Unterhaltpflicht des anderen Elternteils. . . . .	509
cc) Leistung in der Absicht des Ersatzverlangens . . . . .	509
dd) Rückwirkende Geltendmachung . . . . .	509
ee) Sachverhalte des familienrechtlichen Ausgleichsanspruchs . . . . .	510
(1) Obhutswechsel . . . . .	510
(2) Rückständiger Unterhalt für das minderjährige Kind. . . . .	510
(3) Ausgleich des Kindergelds . . . . .	510
ff) Umfang des familienrechtlichen Ausgleichsanspruchs . . . . .	510
3. Berechtigung zum Kindergeldbezug . . . . .	511
4. Art der Unterhaltsgewährung bzw. das Unterhaltsbestimmungsrecht . . . . .	512
a) Grundsätzliches zur Barunterhaltszahlung . . . . .	512
aa) Inhalt des Barunterhalts . . . . .	512
bb) Unterhaltszahlung „unter Vorbehalt“/„ohne Anerkenntnis einer Rechtspflicht“ . . . . .	513
cc) Fälligkeit „monatlich im Voraus“ . . . . .	513
dd) Zahlungsdauer . . . . .	514
ee) Unterhaltsleistung in anderer Art . . . . .	514
b) Unterhaltsbestimmung gegenüber minderjährigen (unverheirateten) Kindern. . . . .	514
c) Unwirksamkeit der Unterhaltsbestimmung . . . . .	515
aa) Rechtsmissbräuchliche Unterhaltsbestimmung . . . . .	516
bb) Umfang des Angebots zur Leistung von Unterhalt . . . . .	516
cc) Erreichbarkeit des Unterhalts . . . . .	516
dd) Unzumutbarkeit der Unterhaltsbestimmung . . . . .	516
d) Form, Zeitpunkt und Wirkung der Unterhaltsbestimmung . . . . .	517
aa) Form der Unterhaltsbestimmung . . . . .	517
bb) Zeitpunkt der Unterhaltsbestimmung . . . . .	517
cc) Wirkung der Unterhaltsbestimmung . . . . .	518
e) Änderung der Unterhaltsbestimmung (§ 1612 Abs. 2) . . . . .	518
aa) Änderung durch den Unterhaltsschuldner . . . . .	518
bb) Änderung auf Antrag des Unterhaltsgläubigers (§ 1612 Abs. 2 Satz 2) . . . . .	518
(1) Wirksam getroffene Unterhaltsbestimmung . . . . .	518
(2) Abänderungsvoraussetzungen . . . . .	518
(3) Rückwirkung des Abänderungsbegehrens. . . . .	519
f) Entsprechende Anwendung des § 1612 Abs. 2 im Sozialrecht . . . . .	519
5. Vereinbarungen über den Unterhalt minderjähriger Kinder . . . . .	519
a) Unzulässigkeit des Verzichts auf zukünftigen Kindesunterhalt, § 1614 Abs. 1 . . . . .	519
b) Verzicht auf rückständigen Unterhalt. . . . .	520
c) (Unterhalts-)Freistellungsvereinbarungen . . . . .	520
aa) Das Innenverhältnis: Elternteil/Elternteil . . . . .	520
bb) Das Außenverhältnis: unterhaltpflichtiger Elternteil/Kind . . . . .	521

cc) Wirksamkeitskontrolle . . . . .	521
dd) Wirkungen . . . . .	522
ee) Freistellung und UVG-Leistungen . . . . .	522
ff) Anpassung/Abänderung . . . . .	522
6. Ende des Unterhaltsanspruchs des minderjährigen Kindes . . . . .	522
a) Erlöschen des Unterhaltsanspruchs durch Tod des Berechtigten oder Verpflichteten . . . . .	523
b) Verwirkung . . . . .	523
aa) Verwirkung nach § 1611 . . . . .	523
bb) Die Verwirkung nach § 242 . . . . .	523
(1) Das Zeitmoment . . . . .	524
(2) Das Umstandsmoment . . . . .	524
c) Verjährung . . . . .	525
7. Unterhalt und Ausland . . . . .	525
a) Der Unterhaltsschuldner lebt im Ausland . . . . .	525
aa) Die Ländergruppeneinteilung des Bundesfinanzministeriums . . . . .	526
bb) Die Verbrauchergeldparität . . . . .	526
cc) Lösung . . . . .	526
b) Der Unterhaltsgläubiger lebt im Ausland . . . . .	526
F. Volljährige Kinder . . . . .	527
I. Allgemeines zum Unterhalt des volljährigen Kindes . . . . .	527
II. Überblick über die Unterschiede zum Unterhalt des minderjährigen und/oder privilegiert volljährigen Kind . . . . .	528
1. Keine gesteigerte Erwerbsobliegenheit . . . . .	528
2. Anteilige Barunterhaltpflicht beider Elternteile . . . . .	528
3. Kindergeldanrechnung . . . . .	529
4. Erwerbsobliegenheit des volljährigen Kindes . . . . .	529
III. Voraussetzungen des Unterhaltsanspruchs des volljährigen nicht privilegierten Kindes . . . . .	529
1. Eltern-Kind-Verhältnis . . . . .	529
2. Bedarf des volljährigen Kindes . . . . .	529
a) Kind im Haushalt seiner Eltern/eines Elternteils . . . . .	530
b) Volljähriges Kind mit eigenem Hausstand . . . . .	530
c) Überdurchschnittliche wirtschaftliche Verhältnisse der Eltern/Konkrete Bedarfsbemessung . . . . .	531
d) Minderung des Unterhaltsbedarfs des Kindes . . . . .	532
e) Sonderfälle des Bedarfs des volljährigen Kindes . . . . .	533
aa) Mehrbedarf . . . . .	533
bb) Sonderbedarf . . . . .	535
f) Bedarf des volljährigen Kindes während des Freiwilligendienstes . . . . .	536
aa) Der Bundesfreiwilligendienst . . . . .	537
bb) Das freiwillige soziale bzw. ökologische Jahr . . . . .	537
g) Betreuung und Versorgung eines eigenen Kindes . . . . .	538
h) Krankheit . . . . .	539
i) Arbeitslosigkeit . . . . .	539
j) Ausbildungsbedarf/Ausbildungsunterhalt . . . . .	539
aa) Begriff Berufsausbildung i.S.v. § 32 Abs. 4 Satz 1 EStG . . . . .	540

bb)	Gegenseitigkeitsprinzip . . . . .	541	
cc)	Berufsziel und Berufswahl . . . . .	541	
	(1) Orientierungsphase . . . . .	542	
	(2) Konkretes Berufsziel . . . . .	543	
	(3) Eignung des Kindes . . . . .	544	
	(4) Berufswahl . . . . .	545	
dd)	Wirtschaftliche Verhältnisse der Beteiligten . . . . .	545	
ee)	Leistungspflichten der Eltern . . . . .	546	
ff)	Leistungspflichten des Kindes . . . . .	547	
	(1) Auskunfts- und Belegvorlagepflichten . . . . .	547	
	(2) Wechsel des Ausbildungszieles bzw. des Ausbildungsortes .	548	
gg)	Dauer des Ausbildungsumterhalts . . . . .	549	
	(1) Regelabschluss und Regelstudienzeit . . . . .	549	
	(2) Verzögerungen und Unterbrechungen der Ausbildung . . . . .	550	
	(a) (Mit-)Verantwortlichkeit der Eltern . . . . .	550	
	(b) (Mit-)Verantwortlichkeit des Kindes . . . . .	551	
	(c) Abbruch der Ausbildung . . . . .	552	
	(d) Ausbildungsumterhalt nach Abbruch/Beendigung der Ausbildung . . . . .	552	
hh)	Wartezeiten/Parkstudium/Freiwilliges Soziales oder ökologisches Jahr/Berufsgrundbildungsjahr . . . . .	552	
ii)	Mehrstufige Ausbildungen, insb. die sog. Abitur-Lehre-Studium-Fälle . . . . .	553	
	(1) Einzelne mehrstufige Ausbildungsgänge . . . . .	554	
	(a) Mehrstufiger Ausbildungsweg Abitur-Lehre/Volontariat-Studium/Bachelor-Master . . . . .	554	
	(b) Mehrstufiger Ausbildungsweg Realschule-Lehre-Fachoberschule-Fachhochschulstudium . . . . .	555	
	(2) Voraussetzungen einer mehrstufigen Ausbildung . . . . .	555	
	(a) Sachlicher (= fachlicher) Zusammenhang . . . . .	556	
	(b) Zeitlicher Zusammenhang . . . . .	556	
	(c) Wirtschaftliche Zumutbarkeit . . . . .	557	
jj)	Zweitausbildung . . . . .	557	
	(1) Anspruch auf Erstausbildung ist erfüllt . . . . .	558	
	(2) Anspruch auf Erstausbildung ist nicht erfüllt . . . . .	558	
	(3) Doppelstudium . . . . .	559	
kk)	Erlöschen und Verwirkung des Anspruchs auf Ausbildungsumterhalt . . . . .	560	
	(1) Erlöschen des Anspruchs auf Ausbildungsumterhalt . . . . .	560	
	(2) Verwirkung des Anspruchs auf Ausbildungsumterhalt . . . . .	561	
3.	Bedürftigkeit . . . . .	561	
a)	Deckung des eigenen Lebensbedarfs durch Einkommen . . . . .	562	
	aa)	Deckung des Lebensbedarfs durch eigene Einkünfte . . . . .	562
		(1) Einkommen aus zumutbarer Erwerbstätigkeit . . . . .	562
		(2) Einkommen aus unzumutbarer Erwerbstätigkeit . . . . .	564
	bb)	Fiktives Einkommen als Erwerbsersatzeinkommen . . . . .	565

(1) Erwerbsobliegenheit im Allgemeinen . . . . .	565
(2) Erwerbsobliegenheiten bei Betreuung eines Kindes . . . . .	565
(3) Erwerbsobliegenheiten von Kindern in Notlagen . . . . .	566
cc) Einkommen aus Vermögen/Gebrauchsvorteile . . . . .	566
dd) Leistungen Dritter . . . . .	566
(1) Freiwillige Leistungen Dritter. . . . .	566
(2) Nicht subsidiäre Sozialleistungen . . . . .	567
(a) BAföG-Leistungen . . . . .	567
(b) Berufsausbildungsbeihilfen. . . . .	567
(c) Grundsicherung . . . . .	567
(d) Waisenrenten. . . . .	568
(e) Wohngeld . . . . .	568
(3) Kindergeld/sonst. kindbezogene Leistungen . . . . .	568
b) Einsatz des Vermögens . . . . .	568
4. Leistungsfähigkeit . . . . .	569
a) Abgrenzung volljähriges/privilegiert volljähriges Kind (§ 1603 Abs. 2 Satz 2). . . . .	569
b) Umfang der Leistungspflicht nach § 1603 Abs. 1 . . . . .	569
c) Der angemessene Selbstbehalt gegenüber dem volljährigen nicht privilegierten Kind. . . . .	570
d) Einkünfte, Erwerbsobliegenheit des Unterhaltspflichtigen, Einsatz des Vermögensstamms und Hausmann-Rechtsprechung . . . . .	570
aa) Tatsächliche Einkünfte des Unterhaltsschuldners . . . . .	570
bb) Erwerbsobliegenheit des Unterhaltsschuldners . . . . .	570
cc) Einsatz des Vermögensstamms des Unterhaltsschuldners. . . . .	571
dd) Die Hausmann-Rechtsprechung im Unterhaltsrechtsverhältnis zum volljährigen Kind . . . . .	571
5. Ermittlung der (anteiligen) Haftungsquoten der Eltern . . . . .	572
a) Das volljährige Kind im Haushalt der Eltern . . . . .	572
b) Das volljährige Kind im Haushalt eines Elternteils . . . . .	572
c) Das volljährige Kind mit eigenem Hausstand. . . . .	572
d) Ermittlung der (anteiligen) Haftungsquoten der Eltern . . . . .	572
aa) Der Restbedarf des volljährigen Kindes . . . . .	572
bb) Leistungsfähigkeit der Eltern. . . . .	573
cc) Die Ermittlung der Haftungsquote . . . . .	574
dd) Die Ermittlung der Haftungsquoten in der praktischen Anwendung	574
e) Darlegungs- und Beweislast für die Haftungsquote . . . . .	575
6. Verwirkung . . . . .	576
a) Verwirkung nach allgemeinen Grundsätzen, § 242 . . . . .	576
b) Verwirkung nach § 1611 . . . . .	576
aa) Tatbestand des § 1611 Abs. 1 . . . . .	576
(1) Bedürftigkeit infolge sittlichen Verschuldens. . . . .	577
(2) Gröbliche Vernachlässigung eigener Unterhaltspflichten .	577
(3) Vorsätzliche schwere Verfehlung (Auffangtatbestand). .	577
bb) Rechtsfolgen des § 1611 Abs. 1 . . . . .	578
(1) Billigkeitsunterhalt (§ 1611 Abs. 1 Satz 1) . . . . .	578

(2) Entziehung des Unterhalts (§ 1611 Abs. 1 Satz 2) . . . . .	578
(3) Ausschluss der Ersatzhaftung (§ 1611 Abs. 3) . . . . .	578
cc) Kasuistik . . . . .	578
<b>Ehegattenunterhalt</b> . . . . .	579
A. Grundstrukturen des Ehegattenunterhalts . . . . .	579
I. Entstehungsgeschichte . . . . .	579
1. Die ursprüngliche Fassung des Bürgerlichen Gesetzbuches . . . . .	579
a) Die Möglichkeit der Scheidung einer Ehe . . . . .	579
b) Gegenseitige Unterhaltpflicht . . . . .	580
aa) Familienunterhalt . . . . .	580
bb) Trennungsunterhalt . . . . .	580
cc) Nachehelicher Unterhaltsanspruch . . . . .	581
2. Das Ehegesetz vom 6.7.1938 . . . . .	581
3. Das erste EheRG vom 14.6.1976 . . . . .	582
4. UÄndG von 1986 und KindRG von 1997 . . . . .	583
5. Das Gesetz zur Änderung des Unterhaltsrechts vom 21.12.2007 . . . . .	583
a) Der Grundsatz der Eigenverantwortung, § 1569 BGB . . . . .	583
b) Die Abschaffung des sog. Altersphasenmodells . . . . .	584
c) Die Pflicht zur Erwerbstätigkeit . . . . .	584
d) Die Herabsetzung/zeitliche Begrenzung von Unterhaltsansprüchen .	585
e) Das Zusammenleben mit einem neuen Partner . . . . .	585
f) Die Rangfolge der Unterhaltsberechtigten . . . . .	585
II. Grundlagen des Unterhaltsrechts . . . . .	586
III. Auslandsbezug . . . . .	588
B. Familienunterhalt, §§ 1360, 1360a BGB . . . . .	590
I. Die Gestaltung der Ehe . . . . .	590
1. Verpflichtungen von Eheleuten . . . . .	590
2. Beistand und Rücksichtnahme . . . . .	593
3. Geschäfte zur Deckung des Lebensbedarfs . . . . .	596
II. Grundlagen . . . . .	597
1. Lebensbedarf der Familie . . . . .	597
2. Beiträge der Ehegatten zum Familienunterhalt . . . . .	599
3. Leistung einer Geldrente . . . . .	600
4. Auskunft über die Einkommens- und Vermögensverhältnisse . . . . .	601
III. Anspruchsvoraussetzungen . . . . .	602
1. Eheliche Lebensgemeinschaft . . . . .	602
2. Bedürftigkeit des Ehegatten . . . . .	603
3. Leistungsfähigkeit . . . . .	604
4. Aufgabenverteilung in der Ehe . . . . .	604
5. Erwerbsobligie der Ehegatten . . . . .	608
IV. Bemessung des Familienunterhaltes . . . . .	608
1. Lebensbedarf der Familie . . . . .	608
2. Familienunterhalt und Leistungsfähigkeit . . . . .	611
3. Anteilige Beiträge zum Familienunterhalt . . . . .	612
a) Gleichwertigkeit der Haushaltsführung . . . . .	612
b) Haushaltsehe . . . . .	613

c) Doppelverdienehre . . . . .	613
d) Zuverdienstehe . . . . .	614
e) Nichterwerbsehe . . . . .	615
V. Wirtschaftsgeld . . . . .	615
VI. Taschengeld . . . . .	617
VII. Konkurrenz verschiedener Unterhaltsansprüche . . . . .	619
1. Konkurrenz zwischen Familienunterhalt und Unterhalt minderjähriger Kinder . . . . .	619
2. Konkurrenz zwischen mehreren Ehegatten . . . . .	620
3. Konkurrenz zwischen Familienunterhalt und Unterhalt volljähriger Kinder . . . . .	624
4. Konkurrenz zum Elternunterhalt . . . . .	624
a) Eigenbedarf des unterhaltpflichtigen Kindes . . . . .	624
b) Bedarf des zusammenlebenden Ehegatten . . . . .	624
c) Berechnung des Elternunterhalts . . . . .	625
5. Konkurrierender Anspruch des nichtehelichen Kindes . . . . .	627
VIII. Sonderfragen . . . . .	627
1. Fehlende Identität zwischen Familienunterhalt und Trennungsunterhalt . . . . .	627
2. Rückforderung überzahlten Unterhalts . . . . .	628
a) Zuvieleistung, § 1360a BGB . . . . .	628
b) Rückforderung aufgrund einstweiliger Anordnung . . . . .	628
c) Rückforderung aufgrund einstweiliger Verfügung . . . . .	630
d) Überzahlung aufgrund titulierter Forderung . . . . .	630
e) Wegfall des Bereicherungsanspruchs nach § 818 Abs. 2 BGB . . . . .	632
f) Verschärftre Haftung, § 241 FamFG . . . . .	633
3. Schadenersatzansprüche wegen überhöhter Unterhaltszahlungen . . . . .	634
4. Pfändbarkeit des Familienunterhalts . . . . .	637
5. Unterhalt für Vergangenheit und Zukunft . . . . .	637
IX. Vereinbarungen über Familienunterhalt . . . . .	638
1. Familienrechtliche Grundsätze . . . . .	640
2. Regelung der Erwerbstätigkeit . . . . .	643
3. Vereinbarung über Familienunterhalt . . . . .	644
a) Wirtschaftsgeld . . . . .	644
b) Geiz-Vereinbarung . . . . .	646
c) Luxus-Vereinbarung . . . . .	647
4. Vereinbarung zum Unterhalt für voreheliche Kinder . . . . .	649
5. Steuerliche Regelungen . . . . .	650
C. Trennungsunterhalt, § 1361 BGB . . . . .	652
I. Grundlagen . . . . .	652
1. Der zeitlich begrenzte Zwang zum Getrenntleben . . . . .	652
2. Abgrenzung Familien-, Trennungs- und Geschiedenenunterhalt . . . . .	654
3. Entstehen des Anspruchs . . . . .	656
a) Auflösung der häuslichen Gemeinschaft . . . . .	656
b) Auskunftsbegehren und Verzug des Unterhaltsschuldners . . . . .	657
4. Erlöschen des Anspruchs . . . . .	659
5. Unterhaltsvereinbarungen . . . . .	660
a) Unterhaltsverzicht . . . . .	660
b) Nichtgeltendmachung von Unterhalt . . . . .	661

## Inhaltsverzeichnis

c) Zulässige Regelungen zum Trennungsunterhalt . . . . .	663
d) Vorsorgeunterhalt wegen Krankheit und Pflege . . . . .	665
e) Salvatorische Klauseln . . . . .	668
f) Versöhnung der Eheleute . . . . .	670
g) Verlängerung der Trennungszeit, Erschwerung der Scheidung . . . . .	670
II. Getrenntleben. . . . .	671
1. Tatsächliches Getrenntleben. . . . .	671
2. Subjektiver Trennungswille . . . . .	674
III. Bedürftigkeit des Berechtigten. . . . .	674
1. Zeitpunkt der Erwerbsobliegenheit nach der Trennung. . . . .	675
2. Zumutbarkeitsabwägung zur Erwerbsobliegenheit . . . . .	676
a) Kinderbetreuung . . . . .	677
b) Alter . . . . .	678
c) Krankheit oder Gebrechen . . . . .	678
d) Gemeinsamer Lebensplan der Ehegatten . . . . .	680
e) Ausbildung . . . . .	680
f) Frühere Erwerbstätigkeit. . . . .	681
g) Dauer der Ehe . . . . .	682
h) Dauer der Trennung. . . . .	682
i) Wirtschaftliche Verhältnisse . . . . .	683
3. Fortsetzung einer ausgeübten Erwerbstätigkeit. . . . .	683
4. Fiktive Zurechnung von Einkünften. . . . .	684
5. Einkünfte des Unterhaltsberechtigten . . . . .	685
a) Versorgungsleistungen für einen neuen Partner . . . . .	685
b) Wohnvorteil. . . . .	686
c) Einkommen aus Vermögen . . . . .	687
d) Einkünfte aus unzumutbarer Tätigkeit . . . . .	688
IV. Maß des Trennungsunterhaltes. . . . .	691
1. Bemessungszeitpunkt . . . . .	691
2. Umfang des Unterhaltsbedarfs . . . . .	692
a) Elementarunterhalt . . . . .	692
aa) Quotenunterhalt . . . . .	692
bb) Konkrete Bedarfsberechnung . . . . .	694
b) Ausbildungunterhalt . . . . .	699
c) Mehrbedarf . . . . .	699
d) Sonderbedarf . . . . .	700
e) Sonderfall Umzugskosten . . . . .	701
f) Verfahrenskostenvorschuss . . . . .	702
g) Unterhalt für die Vergangenheit, die Zukunft und Überzahlungen . . . . .	705
3. Vorsorgeunterhalt . . . . .	706
a) Altersvorsorge . . . . .	706
aa) Höhe des Vorsorgeunterhalts . . . . .	707
bb) Berechnung von Altersvorsorgeunterhalt . . . . .	708
cc) Antrag zur Altersvorsorge . . . . .	710
b) Krankenvorsorge. . . . .	711
4. Fall: Alters- und Krankheitsunterhalt bei Getrenntleben . . . . .	714
a) Typischer Sachverhalt . . . . .	714

b) Außergerichtliches Vorgehen . . . . .	714
aa) Das Einkommen des Schuldners ist bekannt . . . . .	714
bb) Das Einkommen des Schuldners ist nicht bekannt . . . . .	715
c) Zahlungsantrag . . . . .	716
5. Wohnen und Trennungsunterhalt . . . . .	717
a) Berechnung des Wohnwertes . . . . .	717
b) Nutzung des Ferienhauses . . . . .	725
c) Bedarfsminderung durch Wohnvorteil . . . . .	725
d) Neuer Lebensgefährte . . . . .	726
e) Bedarfserhöhung durch Wohnen . . . . .	726
f) Veräußerung des Familienheims . . . . .	727
6. Sozialleistungen . . . . .	727
a) Kindergeld . . . . .	728
b) Sozialleistungen wegen Körper- und Gesundheitsschäden . . . . .	733
c) Elterngeld . . . . .	733
d) Pflegegeld . . . . .	734
e) Wohngeld . . . . .	734
f) Sozialleistungen mit Lohnersatzfunktion. . . . .	735
aa) Arbeitslosengeld I (ALG I) . . . . .	735
bb) Bürgergeld (früher: Arbeitslosengeld II (ALG II)) . . . . .	735
cc) Sozialhilfe und Grundsicherung, SGB XII . . . . .	738
g) Übergang von Unterhaltsansprüchen . . . . .	741
aa) Abänderungsverfahren bei Forderungsübergang . . . . .	743
bb) Ausschluss und Beschränkungen des Anspruchsüberganges . . . . .	745
(1) Ausschlusstatbestände . . . . .	745
(2) Beschränkungen des Anspruchsübergangs . . . . .	746
(3) Schuldnerschutz nach § 94 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB II (unbillige Härte) . . . . .	749
(4) Rechtsfolgen von Ausschluss/Einschränkungen des Anspruchsübergangs . . . . .	750
(5) Beratungspflicht des Sozialhilfeträgers . . . . .	752
cc) Vorrang des Anspruchs auf Trennungsunterhalt . . . . .	752
V. Leistungsfähigkeit des Unterhaltspflichtigen . . . . .	752
VI. Verwertung des Vermögensstamms . . . . .	753
VII. Trennungsunterhaltsverfahren, Darlegungs- und Beweislast . . . . .	754
1. Auskunftsanspruch . . . . .	754
2. Verfahren . . . . .	755
a) Die einstweilige Unterhaltsanordnung . . . . .	755
b) Kostenvorschussverfahren . . . . .	757
3. Darlegungs- und Beweislast . . . . .	761
4. Leitlinien der Oberlandesgerichte zum Trennungsunterhalt . . . . .	761
VIII. Fallbeispiel: Betreuungsunterhalt bei Getrenntleben . . . . .	762
1. Typischer Sachverhalt . . . . .	762
2. Außergerichtliches Vorgehen . . . . .	762
a) Das Einkommen des Schuldners ist bekannt . . . . .	762
b) Das Einkommen des Schuldners ist nicht bekannt . . . . .	763
3. Auskunftsantrag/Stufenantrag . . . . .	764

## Inhaltsverzeichnis

4. Zahlungsantrag . . . . .	768
IX. Vereinbarungen zum Trennungsunterhalt . . . . .	771
1. Die Regelung von Rahmenbedingungen . . . . .	771
2. Verzicht auf Trennungsunterhalt . . . . .	774
3. Zulässige Ausgestaltungen. . . . .	776
4. Vereinbarung zur Dauer von Trennungsunterhalt . . . . .	777
a) Vereinbarung über den Beginn von Erwerbstätigkeit. . . . .	777
b) Vereinbarung über die Beibehaltung von Erwerbstätigkeit . . . . .	779
c) Vereinbarung über die Aufgabe der Erwerbstätigkeit . . . . .	781
d) Vereinbarung über die Ausweitung der Erwerbstätigkeit . . . . .	782
5. Vereinbarung über Trennungsunterhalt und nachehelichen Unterhalt . . . . .	783
6. Nichtgeltendmachung von Trennungsunterhalt . . . . .	786
7. Salvatorische Klauseln . . . . .	787
X. Tod eines Ehepartners . . . . .	788
1. Ausgangssituation . . . . .	788
2. Tod eines Beteiligten vor Rechtskraft einer Scheidung . . . . .	789
a) Tod vor Rechtshängigkeit . . . . .	789
b) Tod nach Rechtshängigkeit . . . . .	789
aa) Erledigung der Ehesache . . . . .	790
bb) Folgesachen . . . . .	790
3. Erbrechtliche Folgen . . . . .	791
a) Formelle Voraussetzungen: Rechtshängiges Scheidungsverfahren . . . . .	791
aa) Erblasser ist Antragsteller . . . . .	791
bb) Erblasser ist Antragsgegner . . . . .	792
b) Materielle Voraussetzung: Scheitern der Ehe . . . . .	792
c) Rechtsfolgen . . . . .	793
d) Gewillkürte Erbfolge . . . . .	794
4. Unterhaltsrecht . . . . .	794
a) Eheliche Lebensverhältnisse . . . . .	794
b) Zahlung von Trennungsunterhalt . . . . .	795
D. Der nacheheliche Unterhaltsanspruch . . . . .	795
I. Allgemeine Grundsätze . . . . .	795
1. Eigenverantwortung und Unterhaltsanspruch . . . . .	795
2. Einheitlicher Unterhaltsanspruch. . . . .	798
3. Beginn und Ende des Unterhaltsanspruchs. . . . .	799
4. Kapitalabfindung statt Unterhalt, § 1585 Abs. 2 BGB . . . . .	801
a) Grundsätze zur Kapitalabfindung nach § 1585 Abs. 2 BGB . . . . .	801
b) Vereinbarungen zur Kapitalabfindung . . . . .	802
5. Tod des Unterhaltpflichtigen. . . . .	808
a) Unterhaltpflicht als Nachlassverbindlichkeit . . . . .	809
b) Pflichtteilsverzicht und § 1586b BGB . . . . .	809
c) Sonderfall: Der quasi-nacheheliche Unterhaltsanspruch. . . . .	811
6. Sonderfragen . . . . .	811
a) Unterhalt für die Vergangenheit, Verzug . . . . .	811
b) Sonderbedarf . . . . .	814
c) Verfahrenskostenvorschuss . . . . .	819
d) Pfändung und Verjährung . . . . .	821

e) Rückforderung von Unterhalt . . . . .	823
aa) Ansprüche aus unerlaubter Handlung . . . . .	824
bb) Ansprüche aus Vollstreckungsrecht . . . . .	825
cc) Ansprüche aus ungerechtfertigter Bereicherung . . . . .	825
dd) Wegfall der Bereicherung . . . . .	826
II. Betreuungsunterhalt, § 1570 BGB . . . . .	829
1. Grundsätze zum Betreuungsunterhalt . . . . .	829
a) Die Betreuungsphasen . . . . .	829
b) Gemeinschaftliches Kind. . . . .	830
c) Pflege und Erziehung . . . . .	831
2. Betreuungsunterhalt bis zum dritten Lebensjahr des Kindes . . . . .	832
a) Vorrang elterlicher Betreuung . . . . .	832
b) Einkommen des Berechtigten . . . . .	832
c) Vereinbarung zum Betreuungsunterhalt . . . . .	833
3. Betreuungsunterhalt ab Vollendung des dritten Lebensjahres des Kindes	835
a) Vorrang der Fremdbetreuung . . . . .	835
b) Umfang der Erwerbsobliegenheit . . . . .	836
c) Vorhandene Möglichkeiten der Fremdbetreuung . . . . .	837
d) Darlegungs- und Beweislast . . . . .	840
e) Übergang von Betreuung zu Erwerbstätigkeit . . . . .	841
4. Verlängerter Unterhaltsanspruch aus elternbezogenen Gründen . . . . .	843
5. Leitlinien der Oberlandesgerichte zur Erwerbsobliegenheit . . . . .	846
6. Barunterhaltpflicht des betreuenden Elternteils . . . . .	852
7. Begrenzung des Betreuungsunterhalts . . . . .	853
8. Einsatzzeitpunkt Betreuungsunterhalt . . . . .	855
9. Anschlussunterhalt zum Betreuungsunterhalt . . . . .	856
III. Unterhalt wegen Alters, § 1571 BGB . . . . .	857
1. Normzweck und Anspruchsvoraussetzungen . . . . .	857
2. Das Alter des Berechtigten . . . . .	858
3. Der Einsatzzeitpunkt . . . . .	859
4. Begrenzung und Herabsetzung des Anspruchs . . . . .	860
5. Darlegungs- und Beweislast . . . . .	861
6. Vereinbarung zum Altersunterhalt . . . . .	862
IV. Unterhalt wegen Krankheit, § 1572 BGB . . . . .	864
1. Normzweck und Anspruchsvoraussetzungen . . . . .	864
2. Krankheit, Gebrechen, körperliche oder geistige Schwäche . . . . .	865
3. Der Einsatzzeitpunkt . . . . .	867
4. Begrenzung und Herabsetzung des Anspruchs . . . . .	869
5. Darlegungs- und Beweislast . . . . .	870
6. Mögliche Vereinbarungen . . . . .	871
a) Unbefristeter Krankheitsunterhalt . . . . .	871
b) Begrenzung und Herabsetzung des Anspruchs . . . . .	872
7. Fallbeispiel Krankheitsunterhalt . . . . .	874
a) Checkliste: Unterhalt wegen Krankheit . . . . .	875
b) Außergerichtliches Vorgehen . . . . .	875
c) Auskunftsantrag/Stufenantrag . . . . .	875
8. Zahlungsantrag . . . . .	876

V. Unterhalt wegen Erwerbslosigkeit, § 1573 Abs. 1, Abs. 3, Abs. 4 BGB . . . . .	876
1. Normzweck des § 1573 BGB . . . . .	876
2. Anspruchsvoraussetzungen . . . . .	877
a) Subsidiarität des Unterhaltsanspruches . . . . .	877
b) Bemühen um angemessene Erwerbstätigkeit gem. § 1574 Abs. 2 BGB . . . . .	877
3. Einsatzzeitpunkt . . . . .	878
4. Umfang und Dauer des Anspruches . . . . .	879
5. Darlegungs- und Beweislast . . . . .	881
6. Fallbeispiel Unterhalt wegen Erwerbslosigkeit . . . . .	881
a) Checkliste: Unterhalt wegen Arbeitslosigkeit . . . . .	882
b) Außergerichtliches Vorgehen . . . . .	882
aa) Das Einkommen des Schuldners ist bekannt . . . . .	882
bb) Das Einkommen des Schuldners ist nicht bekannt . . . . .	883
c) Auskunftsantrag/Stufenantrag . . . . .	884
d) Zahlungsantrag . . . . .	888
VI. Aufstockungsunterhalt, § 1573 Abs. 2 BGB . . . . .	891
1. Normzweck und Anspruchsvoraussetzungen . . . . .	891
2. Angemessene Erwerbstätigkeit . . . . .	892
3. Nicht unerhebliches Einkommensgefälle . . . . .	893
a) Erheblichkeit unterschiedlicher Einkünfte . . . . .	893
b) Berechnungsmethoden des Einkommensgefälles . . . . .	894
4. Der Einsatzzeitpunkt . . . . .	895
5. Umfang und Dauer des Anspruches . . . . .	896
6. Darlegungs- und Beweislast . . . . .	896
7. Fallbeispiel Aufstockungsunterhalt . . . . .	897
a) Checkliste: Unterhalt wegen nur geringen Einkommens . . . . .	897
b) Außergerichtliches Vorgehen . . . . .	897
c) Auskunftsantrag/Stufenantrag . . . . .	898
d) Zahlungsantrag . . . . .	898
8. Vereinbarungen . . . . .	899
VII. Ausbildungsunterhalt nach § 1574 Abs. 3 i.V.m. § 1573 Abs. 1 BGB . . . . .	901
1. Normzweck, Anspruchsvoraussetzungen . . . . .	901
a) Erforderlichkeit der Ausbildung . . . . .	901
b) Erwartung eines erfolgreichen Ausbildungsabschlusses . . . . .	902
c) Chance angemessener Erwerbstätigkeit . . . . .	902
2. Umfang der Ausbildungsobligieheit . . . . .	902
3. Konkurrenzen . . . . .	903
4. Darlegungs- und Beweislast . . . . .	903
VIII. Ausbildungsunterhalt nach § 1575 BGB . . . . .	903
1. Normzweck . . . . .	903
2. Subsidiarität, Konkurrenzen . . . . .	904
a) Anspruch auf Ausbildungsförderung . . . . .	904
b) Vorrang des Anspruchs nach § 1575 BGB . . . . .	904
3. Anspruch auf Ausbildung, § 1575 Abs. 1 BGB . . . . .	905
a) Begriff und Art der Ausbildung . . . . .	905
b) Ehebedingte Nichtaufnahme oder Abbruch der Ausbildung . . . . .	905
c) Erforderlichkeit der Ausbildung . . . . .	906

d) Beginn der Ausbildung . . . . .	906
e) Erwartung des erfolgreichen Abschlusses der Ausbildung . . . . .	907
f) Erwartung einer angemessenen Erwerbstätigkeit . . . . .	907
4. Anspruch auf Fortbildung und Umschulung, § 1575 Abs. 2 BGB . . . . .	907
a) Anspruchsvoraussetzungen nach § 1575 Abs. 2 BGB . . . . .	907
b) Ausgleich ehebedingter Nachteile . . . . .	908
5. Umfang des Unterhalts . . . . .	908
6. Dauer des Unterhalts nach § 1575 Abs. 1, 2 BGB . . . . .	909
7. Verpflichtungen des Anspruchstellers . . . . .	909
8. Erwerbslosenunterhalt, § 1575 Abs. 3 BGB i.V.m. § 1573 BGB . . . . .	910
9. Herabsetzung des Unterhalts . . . . .	910
10. Darlegungs- und Beweislast . . . . .	911
<b>IX. Unterhalt aus Billigkeitsgründen, § 1576 BGB . . . . .</b>	<b>911</b>
1. Normzweck . . . . .	911
2. Anspruchsvoraussetzungen . . . . .	911
a) Sonstige schwerwiegende Gründe . . . . .	911
b) Grobe Unbilligkeit . . . . .	912
3. Einsatzzeitpunkt . . . . .	912
4. Billigkeitsabwägung . . . . .	913
5. Einzelfälle . . . . .	913
6. Begrenzung und Befristung des Unterhaltsanspruchs . . . . .	915
7. Konkurrenzen . . . . .	916
8. Darlegungs- und Beweislast . . . . .	916
<b>E. Bedarf und Bedarfsbemessung . . . . .</b>	<b>916</b>
<b>I. Unterhaltsbedarf nach den ehelichen Lebensverhältnissen . . . . .</b>	<b>916</b>
1. Der Unterhaltsbedarf als gesamter Lebensbedarf (Grundlagen) . . . . .	916
2. Bedarf nach den ehelichen Lebensverhältnissen . . . . .	917
a) Maßstab der ehelichen Lebensverhältnisse . . . . .	919
b) Wandelbarkeit und Stichtagsprinzip . . . . .	919
c) Surrogationsprinzip . . . . .	920
<b>II. Eheprägende Einkünfte . . . . .</b>	<b>920</b>
1. Erwerbseinkommen . . . . .	922
2. Einkommen aus Vermögen . . . . .	924
3. Fiktive Einkünfte . . . . .	924
4. Haushaltsführung für einen neuen Partner . . . . .	925
5. Renten, Pensionen . . . . .	926
6. Wohnvorteil . . . . .	927
a) Wohnvorteil als Vermögensvorteil . . . . .	927
b) Die Höhe des Wohnvorteils . . . . .	928
c) Zusatzfragen . . . . .	929
d) Berechnung des Wohnvorteils . . . . .	929
e) Kosten und Lasten des Wohneigentums . . . . .	930
f) Zins- und Tilgungsleistungen . . . . .	931
g) Nutzungsentschädigung . . . . .	932
h) Veräußerung des Familienheims . . . . .	933
7. Nicht in der Ehe angelegte Einkünfte . . . . .	934
a) Abgrenzung der prägenden zu nicht prägenden Einkünften . . . . .	934

## Inhaltsverzeichnis

b) Überblick zu den prägenden und nicht prägenden Einkünften . . . . .	934
c) Vom Normalverlauf abweichende Einkommensentwicklung . . . . .	935
III. Abzugsposten und Ausgaben . . . . .	937
1. Berücksichtigung von Steuern, Aufwendungen und Kosten. . . . .	937
a) Abzug von Steuern . . . . .	938
b) Abzug von Vorsorgeaufwendungen. . . . .	939
c) Berufsbedingte Aufwendungen . . . . .	939
d) Kinderbetreuungskosten . . . . .	940
2. Berücksichtigung von Verbindlichkeiten. . . . .	940
3. Unterhaltslasten. . . . .	942
4. Vermögensbildung und Altersvorsorge. . . . .	943
a) Gemeinsame Vermögensbildung der Eheleute. . . . .	943
b) Einseitige Vermögensbildung . . . . .	943
c) Altersvorsorge . . . . .	944
IV. Halbteilungsgrundsatz und Mindestbedarf der Ehegatten . . . . .	944
1. Halbteilungsgrundsatz . . . . .	944
2. Mindestbedarf . . . . .	945
V. Sättigungsgrenze und konkrete Bedarfsberechnung . . . . .	946
1. Sättigungsgrenze . . . . .	946
2. Konkrete Bedarfsberechnung . . . . .	946
VI. Berechnungsmethoden . . . . .	954
1. Additionsmethode, Differenzmethode, Anrechnungsmethode . . . . .	954
2. Methodenwahl . . . . .	962
VII. Der regelmäßige Mehrbedarf . . . . .	964
1. Definition des Mehrbedarfs . . . . .	964
2. Fälle des konkreten Mehrbedarfs. . . . .	965
3. Sonderfall: Trennungssedingter Mehrbedarf . . . . .	967
4. Unterhaltsberechnung bei Mehrbedarf . . . . .	968
F. Der Vorsorgeunterhalt . . . . .	968
I. Vorsorgeunterhalt wegen Krankheit . . . . .	968
1. Sozialrechtliche Aspekte . . . . .	968
2. Familienrechtliche Aspekte . . . . .	972
3. Verhältnis zum Elementarunterhalt . . . . .	973
4. Berechnung von Krankenvorsorgeunterhalt . . . . .	973
5. Geltendmachung und Zweckbestimmung des Krankheitsvorsorgeunterhalts . . . . .	974
6. Der gerichtliche Antrag . . . . .	975
II. Vorsorgeunterhalt wegen Alters . . . . .	975
1. Sozialrechtliche Aspekte . . . . .	975
2. Familienrechtliche Aspekte . . . . .	976
3. Verhältnis zum Elementarunterhalt . . . . .	977
4. Berechnung von Altersvorsorgeunterhalt . . . . .	978
5. Geltendmachung und Zweckbestimmung des Altersvorsorgeunterhalts .	979
6. Der gerichtliche Antrag . . . . .	980
III. Berechnung von Krankenvorsorge und Altersvorsorge . . . . .	980
1. Berechnung von Krankheits- und Altersvorsorge . . . . .	980
2. Der gerichtliche Antrag . . . . .	981

G. Bedürftigkeit des Berechtigten . . . . .	982
I. Maßstab der Bedürftigkeit . . . . .	982
II. Anrechenbare Einkünfte und Abzugsposten . . . . .	983
III. Einkünfte aus unzumutbarer Erwerbstätigkeit . . . . .	984
1. Grenzen zumutbarer Tätigkeit . . . . .	985
2. Unzumutbare Tätigkeit beim Berechtigten . . . . .	985
3. Unzumutbare Erwerbstätigkeit des Verpflichteten . . . . .	988
IV. Vermögensverwertung . . . . .	991
1. Vermögensverwertung, § 1577 Abs. 3 BGB . . . . .	991
2. Unterhaltssicherung durch Vermögen . . . . .	992
H. Leistungsfähigkeit des Verpflichteten . . . . .	992
I. Der Begriff der Leistungsfähigkeit nach § 1581 BGB . . . . .	992
II. Eigener eheangemessener Bedarf . . . . .	993
1. Eheangemessener Selbstbehalt . . . . .	993
2. Einkommen des Verpflichteten . . . . .	994
III. Ehegattenquote, Bedarfsquote und Billigkeitsquote . . . . .	996
IV. Herbeigeführte Leistungsunfähigkeit . . . . .	997
I. Rangverhältnisse und Mangelfall . . . . .	998
I. Rangverhältnisse und Selbstbehalt . . . . .	998
1. Der Rang des Unterhaltsberechtigten . . . . .	998
2. Der Selbstbehalt des Unterhaltsverpflichteten . . . . .	999
3. Vorrangiger Bedarf des neuen Ehegatten . . . . .	1001
4. Sozialgrenze . . . . .	1002
5. Erhöhung und Herabsetzung des Selbstbehaltes . . . . .	1003
a) Gemeinsame Haushaltsführung . . . . .	1003
b) Abweichende Wohnkosten . . . . .	1003
c) Auslandsfälle . . . . .	1004
d) Umgangskosten . . . . .	1005
II. Voraussetzungen des Mangelfalls nach §§ 1581, 1603 BGB . . . . .	1005
1. Der Sollbereich . . . . .	1006
2. Der Haben-Bereich . . . . .	1008
III. Korrekturen zum Einkommen und zum Bedarf . . . . .	1009
1. Neubewertungen und Kürzungen im Mangelfall . . . . .	1009
2. Gesteigerte Erwerbsobligieheit . . . . .	1010
3. Unzumutbare Erwerbstätigkeit . . . . .	1010
4. Freiwillige Zuwendungen Dritter . . . . .	1011
5. Abzugsposten vom Einkommen . . . . .	1013
6. Vermögensverwertung . . . . .	1014
7. Abzug von Verbindlichkeiten . . . . .	1015
IV. Kürzung des Fehlbedarfs . . . . .	1016
1. Individuelle Kürzung des Fehlbedarfs . . . . .	1016
2. Kürzung gemäß Mangelfallberechnung . . . . .	1017
3. Quotenmäßige Kürzung . . . . .	1017
4. Einsatzbeträge . . . . .	1018
a) Getrennt lebende oder geschiedene Ehegatten . . . . .	1018
b) Der mit dem Pflichtigen zusammenlebende Ehegatte . . . . .	1018
c) Der Unterhaltsberechtigte nach § 1615I BGB . . . . .	1018

V. Mehrheit von Berechtigten . . . . .	1019
1. Unterhaltskonkurrenz zwischen geschiedenem und neuem Ehegatten . . . . .	1019
a) Vorrang des geschiedenen Ehegatten . . . . .	1021
b) Gleichrang . . . . .	1022
c) Nachrang des geschiedenen Ehegatten . . . . .	1023
2. Unterhaltskonkurrenz zwischen Ehegatten und Kindern . . . . .	1024
VI. Mehrheit von Verpflichteten . . . . .	1025
1. Das Rangverhältnis zwischen den Verpflichteten . . . . .	1025
2. Mehrere unterhaltspflichtige Ehegatten . . . . .	1025
3. Verwandte des Berechtigten . . . . .	1026
4. Ehegatten und Kinder . . . . .	1027
J. Vereinbarungen zum Ehegattenunterhalt . . . . .	1028
I. Allgemeine Grundsätze . . . . .	1028
1. Ehevertrag . . . . .	1028
2. Trennungs-/Scheidungsfolgenvereinbarungen . . . . .	1029
II. Formerfordernisse . . . . .	1029
1. Ehevertrag . . . . .	1029
2. Trennungs-/Scheidungsfolgenvereinbarungen . . . . .	1029
III. Die Grenzen der Vertragsgestaltung . . . . .	1030
1. Schutz vor unangemessener Benachteiligung . . . . .	1031
2. Die Kembereichslehre des BGH . . . . .	1032
3. Die Rechtsprechung zur Wirksamkeitskontrolle von Verträgen im Familienrecht . . . . .	1036
4. Grundsätze zur Behandlung von Verträgen im Familienrecht . . . . .	1038
IV. Mögliche Unterhaltsvereinbarungen, § 1585c BGB . . . . .	1039
1. Grundsätze . . . . .	1039
a) Modifizierende Vereinbarung . . . . .	1039
b) Novierende Vereinbarung . . . . .	1039
2. Die unterhaltsverstärkende Vereinbarung . . . . .	1040
a) Vereinbarung des Altersphasenmodells . . . . .	1040
b) Der unbefristete Festbetrag . . . . .	1041
c) Kranken- und Altersvorsorge . . . . .	1043
aa) Altersvorsorgeunterhalt . . . . .	1043
bb) Krankenvorsorgeunterhalt . . . . .	1045
cc) Kombination Kranken- und Altersvorsorge . . . . .	1046
d) Übernahme sonstiger Kosten . . . . .	1047
3. Der Unterhaltsverzicht . . . . .	1048
a) Verzicht auf Betreuungsunterhalt, § 1570 BGB . . . . .	1048
aa) Die Grenzziehung der Rechtsprechung . . . . .	1048
bb) Mögliche Vereinbarungen zum Unterhaltsverzicht . . . . .	1049
cc) Vereinbarung zur Anrechnung von Einkünften . . . . .	1049
dd) Vereinbarung zur Verlängerung des Basisunterhalts . . . . .	1052
b) Verzicht auf Anschlussunterhalt zum Betreuungsunterhalt . . . . .	1052
c) Verzicht auf weitere Unterhaltstatbestände . . . . .	1053
d) Verzicht und Abfindung . . . . .	1054
e) Begrenzung auf einen Höchstbetrag . . . . .	1058
f) Zeitliche Befristung . . . . .	1059

aa)	Zeitunterhalt . . . . .	1059
bb)	Einbeziehung der Verrentung . . . . .	1059
4.	Kombination von Verzicht und Unterhaltsverstärkung . . . . .	1061
a)	Unterhaltsverstärkung mit Unterhaltsverzicht . . . . .	1062
b)	Unterhaltsverstärkung mit Güterrechtsverzicht . . . . .	1063
c)	Unterhaltsverstärkung mit Verzicht auf Versorgungsausgleich . . . . .	1063
d)	Unterhaltsverstärkung mit sonstigem Verzicht . . . . .	1063
5.	Die salvatorische Klausel . . . . .	1063
6.	Formelle und zeitliche Regeln . . . . .	1065
a)	Trennungsunterhalt . . . . .	1066
b)	Nachehelicher Unterhalt . . . . .	1067
aa)	Sittenwidrigkeit . . . . .	1067
bb)	Wertsicherung . . . . .	1068
cc)	Abänderung . . . . .	1069
7.	Nichtdurchführung einer Scheidung . . . . .	1070
a)	Versöhnung . . . . .	1070
b)	Erschwerung der Scheidung . . . . .	1071
K.	Anhang – Merkblatt im Falle der Rechtskraft der Scheidung . . . . .	1072
<b>§ 4</b>	<b>Elternunterhalt . . . . .</b>	<b>1077</b>
A.	Das Mandatsverhältnis . . . . .	1077
B.	Grundsätzliches . . . . .	1077
I.	Anspruchsgrundlage . . . . .	1078
II.	Beginn und Ende des Anspruchs . . . . .	1079
C.	Anspruchsvoraussetzungen . . . . .	1079
D.	Elternunterhalt . . . . .	1080
I.	Verwandtschaft in gerader Linie . . . . .	1080
II.	Bedarf (§ 1610) . . . . .	1080
1.	Wohnsituation und Bedarf des Unterhaltsberechtigten . . . . .	1082
a)	Eigener Haushalt des Unterhaltsberechtigten . . . . .	1082
b)	Unterbringung des Unterhaltsberechtigten im Pflege- oder Altenheim . . . . .	1082
2.	Taschengeld als Bedarfsposition . . . . .	1084
III.	Bedürftigkeit . . . . .	1084
1.	Einkünfte aus Erwerbstätigkeit . . . . .	1085
2.	Einkünfte aus Renten- und/oder Versorgungsbezügen . . . . .	1086
3.	Vermögen des unterhaltsberechtigten Elternteils . . . . .	1086
a)	Einkünfte aus Vermögen . . . . .	1086
b)	Verwertung des Vermögensstamms . . . . .	1086
4.	Vorrangige Ansprüche gegen Dritte . . . . .	1087
5.	Leistungen von staatlicher Seite . . . . .	1087
a)	Wohngeld . . . . .	1087
b)	Pflegewohngeld . . . . .	1088
c)	Weitere Zuschüsse . . . . .	1088
d)	Leistungen der Pflegeversicherung . . . . .	1088
e)	Grundsicherung . . . . .	1088
f)	Sozialhilfe . . . . .	1089
IV.	Leistungsfähigkeit . . . . .	1089

1. Einkommen des Unterhaltpflichtigen . . . . .	1089
a) Fiktives Einkommen des Unterhaltpflichtigen . . . . .	1089
b) Wohnvorteil . . . . .	1090
c) Geldwerter Vorteil (private Nutzung Firmenwagen) . . . . .	1090
d) Gemeinsame steuerliche Veranlagung . . . . .	1090
2. Abzugsposition vom Einkommen des Unterhaltpflichtigen . . . . .	1090
a) Darlehensverbindlichkeiten . . . . .	1091
aa) Darlehen für das Familienheim . . . . .	1091
bb) Konsumkredite . . . . .	1092
cc) Rücklagenbildung . . . . .	1092
dd) Bezifferung der Einkommensminderung durch Zahlung auf Kredite oder Bildung von Rücklagen . . . . .	1093
b) Aufwendungen für die Altersvorsorge . . . . .	1093
aa) Art der Altersvorsorge . . . . .	1094
bb) Die sekundäre Altersvorsorge . . . . .	1095
cc) Die Angemessenheit der Aufwendungen für die Altersvorsorge . . . . .	1095
dd) Die angemessene Altersvorsorge des selbstständigen Unterhaltpflichtigen . . . . .	1096
c) Andere Vorsorgeaufwendung . . . . .	1096
d) Arbeitslosigkeitsvorsorge des Selbstständigen . . . . .	1096
e) Aufwendung für die private Lebensführung . . . . .	1096
f) Kindesunterhalt . . . . .	1097
3. Einsatz des Vermögensstamms . . . . .	1097
a) Vermögensverwertung . . . . .	1098
b) Grenzen der Verpflichtung zur Vermögensverwertung . . . . .	1098
c) Schonvermögen . . . . .	1099
d) Verwertung durch Beleihung . . . . .	1100
4. Der angemessene Selbstbehalt . . . . .	1100
a) Der Selbstbehalt unter Berücksichtigung des Gesetzes zur Entlastung Unterhaltsverpflichteter Angehöriger . . . . .	1100
b) Die Bemessung des Selbstbehalts . . . . .	1101
c) Selbstbehaltkonstellationen . . . . .	1101
aa) Der nicht verheiratete Unterhaltpflichtige . . . . .	1101
bb) Der verheiratete Unterhaltpflichtige	1101
(1) Unterhaltpflichtiger und Ehegatte mit geringeren Einkünften	1102
(2) Unterhaltpflichtiger und Ehegatte mit höheren Einkünften	1102
(3) Einkommensloser Unterhaltpflichtiger und Ehegatte mit höheren Einkünften (Taschengeld) . . . . .	1103
V. Haftung mehrerer Unterhaltpflichtiger . . . . .	1104
1. Die Haftungsanteile . . . . .	1104
2. Auskunftsansprüche . . . . .	1106
VI. Verwirkung . . . . .	1107
1. Verwirkung nach § 1611 . . . . .	1107
a) Tatbestand des § 1611 Abs. 1 . . . . .	1107
aa) Bedürftigkeit infolge sittlichen Verschuldens . . . . .	1108
bb) Gröbliche Vernachlässigung eigener Unterhaltpflichten . . . . .	1108
cc) Vorsätzliche schwere Verfehlung (Auffangtatbestand) . . . . .	1108

b)	Rechtsfolgen des § 1611 Abs. 1 . . . . .	1109
aa)	Billigkeitsunterhalt (§ 1611 Abs. 1 Satz 1) . . . . .	1109
bb)	Entziehung des Unterhalts (§ 1611 Abs. 1 Satz 2) . . . . .	1109
cc)	Ausschluss der Ersatzhaftung (§ 1611 Abs. 3) . . . . .	1109
c)	Darlegungs- und Beweislast . . . . .	1109
d)	Kasuistik . . . . .	1109
aa)	Verwirkung nach § 1611 bejaht . . . . .	1110
bb)	Verwirkung nach § 1611 verneint: . . . . .	1110
2.	Verwirkung nach § 242 . . . . .	1111
a)	Das Zeitmoment . . . . .	1112
b)	Das Umstandsmoment . . . . .	1112
c)	Kasuistik . . . . .	1113
aa)	Verwirkung nach § 242 bejaht . . . . .	1113
bb)	Verwirkung nach § 242 verneint. . . . .	1113
VII.	Überleitung des Anspruchs auf den Sozialhilfeträger . . . . .	1113
1.	Übergangstatbestände . . . . .	1114
2.	Der Sozialhilferegress – nicht mehr – als Regelfall . . . . .	1114
a)	Die Voraussetzungen der Legalzession nach § 94 SGB XII . . . . .	1114
b)	Ausschluss und Einschränkung der Legalzession . . . . .	1115
c)	Die „unbillige Härte“ nach § 94 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB XII . . . . .	1115
d)	Einschränkungen durch das Gesetz zur Entlastung Unterhaltsverpflichteter Angehöriger . . . . .	1116
e)	Rechtsfolgen der Legalzession . . . . .	1117
<b>§ 5</b>	<b>Unterhalt nicht miteinander verheirateter Eltern nach § 1615I BGB . . . . .</b>	<b>1119</b>
A.	Anwendungsbereich des § 1615I BGB . . . . .	1119
B.	Geburtsbedingte Ansprüche der Mutter, § 1615I Abs. 1 S. 1 BGB. . . . .	1120
I.	Unterhalt aus Anlass der Geburt gem. § 1615I Abs. 1 S. 1 BGB . . . . .	1120
II.	Schwangerschafts- und Entbindungskosten, § 1615I Abs. 1 S. 2 BGB . . . . .	1121
C.	Erwerbslosenunterhalt nach § 1615I Abs. 2 BGB . . . . .	1121
I.	Erwerbslosigkeit wegen Schwangerschaft oder Krankheit, § 1615I Abs. 2 S. 1 BGB . . . . .	1121
II.	Unterhalt wegen Betreuung des Kindes, § 1615I Abs. 2 S. 2 bis 5 BGB . . . . .	1121
1.	Betreuung eines Kindes . . . . .	1121
2.	Verlängerung aus Billigkeitsgründen . . . . .	1122
a)	Kindbezogene Gründe . . . . .	1123
b)	Elternbezogene Gründe. . . . .	1125
D.	Allgemeine Anspruchsvoraussetzungen, § 1615I Abs. 3 BGB . . . . .	1127
I.	Der Unterhaltsbedarf . . . . .	1127
II.	Leistungsfähigkeit und Bedürftigkeit . . . . .	1129
1.	Bedürftigkeit des das Kind betreuenden Elternteils . . . . .	1129
2.	Leistungsfähigkeit des Vaters . . . . .	1131
3.	Selbstbehalt. . . . .	1133
III.	Tod des Unterhaltspflichtigen, § 1615I Abs. 3 Satz 4 BGB . . . . .	1133
IV.	Verwirkung und Erlöschen des Anspruchs. . . . .	1133
1.	§§ 1615I Abs. 3 S. 1, 1611 BGB . . . . .	1133
2.	Eheschließung . . . . .	1133

## Inhaltsverzeichnis

V. Konkurrenzen, § 1615l Abs. 3 S. 2 BGB . . . . .	1134
VI. Unterhaltsanspruch des Vaters, § 1615l Abs. 4 BGB . . . . .	1135
VII. Verzichtserklärung . . . . .	1136
E. Verfahrensrechtliche Probleme . . . . .	1136
I. Vertretung durch das Jugendamt . . . . .	1136
II. Unterhalt für die Vergangenheit . . . . .	1136
III. Auskunftsanspruch . . . . .	1136
IV. Verfahrenskostenvorschuss . . . . .	1137
V. Befristung des Anspruchs auf die ersten drei Lebensjahre des Kindes . . . . .	1137
VI. Beweislast . . . . .	1138
<b>§ 6 Der familienrechtliche Ausgleichsanspruch . . . . .</b>	<b>1139</b>
A. Vorbemerkung . . . . .	1139
B. Verfahrensrecht – Unterhaltssache . . . . .	1140
C. Anspruchsgrundlage . . . . .	1141
D. Voraussetzungen des Anspruchs . . . . .	1141
I. Unterhaltsleistung des Anspruchstellers, die im Innenverhältnis dem anderen Elternteil oblag . . . . .	1142
1. Unterhaltpflicht des ausgleichspflichtigen Elternteils . . . . .	1142
2. Verzug nach § 1613 BGB . . . . .	1142
3. Konkurrierender Unterhaltstitel . . . . .	1142
II. Absicht, von dem anderen Elternteil Ersatz zu verlangen . . . . .	1143
III. Höhe des Anspruchs . . . . .	1143
E. Fallgruppen . . . . .	1144
I. Obhutswechsel des Kindes in den Haushalt des barunterhaltpflichtigen Elternteils . . . . .	1144
1. Gemeinsame elterliche Sorge (§ 1629 BGB) . . . . .	1144
2. Verfahrensstandschaft, § 1629 Abs. 3 S. 1 BGB . . . . .	1145
3. Obhutswechsel . . . . .	1145
II. Eintritt der Volljährigkeit . . . . .	1146
III. Kindergeldverteilung unter den Eltern . . . . .	1147
F. Konkurrenzen . . . . .	1148
G. Verjährung . . . . .	1149
<b>§ 7 Verwirkung, Befristung, Herabsetzung, Verjährung, Verzug . . . . .</b>	<b>1151</b>
A. Begrenzung und Befristung des Ehegattenunterhaltes . . . . .	1151
I. Anwendungsbereich und praktische Bedeutung der Norm . . . . .	1151
II. Systematik: Ehebedingter Nachteil und nacheheliche Solidarität . . . . .	1153
III. Begriff des Nachteils . . . . .	1156
IV. Ehebedingtheit des Nachteils . . . . .	1156
V. Anwendungsfälle zum ehebedingten Nachteil . . . . .	1161
1. Unmöglichkeit des Zugangs zum früher ausgeübten Beruf . . . . .	1163
2. Beruflicher Abstieg durch die Berufsunterbrechung . . . . .	1164
3. Verhinderter beruflicher Aufstieg/Verlust von Karrierechancen . . . . .	1164
4. Nachteil durch verringerte Altersversorgung (Versorgungsausgleich) . . . . .	1169
a) Ehebedingtheit der nachteiligen Entwicklung . . . . .	1170
b) Zeitliche Komponente . . . . .	1170

c) Grundsatz: Ausgleich der ehebedingten Versorgungsnachteile allein durch den Versorgungsausgleich . . . . .	1170
d) Ausnahmen vom Grundsatz des abschließenden Ausgleichs über den Versorgungsausgleich . . . . .	1171
aa) Ausnahme bei fehlender Absicherung der Berechtigten . . . . .	1171
(1) Keine Erwerbsunfähigkeitrente . . . . .	1171
(2) Praxishinweis . . . . .	1172
bb) Ausnahme bei geringeren Anrechten des Unterhaltpflichtigen . . . . .	1172
e) Ausnahme bei Ausschluss des Versorgungsausgleichs kraft Gesetzes? . . . . .	1172
f) Ausnahmen bei Ausschluss des Versorgungsausgleichs durch Vereinbarung? . . . . .	1173
g) Durch Entwicklung nach der Scheidung ausgelöste Versorgungsnachteile . . . . .	1173
h) Berechnung eines Versorgungsnachteiles . . . . .	1176
5. Nachteil und Vermögensaufbau (Zugewinnausgleich) . . . . .	1177
6. Nachteil eines aus dem Ausland stammenden Ehegatten . . . . .	1177
VI. Kompensation des Nachteils . . . . .	1178
1. Kompensation durch Zugewinn oder Zuwendung von Vermögenswerten . . . . .	1179
2. Kompensation durch Ausgleichszahlungen im Versorgungsausgleich . . . . .	1180
3. Kompensation durch Zahlung von Altersvorsorgeunterhalt . . . . .	1181
4. Kompensation durch andere ehebedingte Vorteile . . . . .	1184
VII. Erfolgter Abbau des ehebedingten Nachteils . . . . .	1186
VIII. Möglicher Abbau des ehebedingten Nachteils . . . . .	1188
1. Zeitraum nach Rechtskraft der Scheidung . . . . .	1188
2. Zeitraum ab Trennung . . . . .	1189
3. Zeitraum der Ehe vor der Trennung . . . . .	1189
IX. Bedeutung der Ehedauer . . . . .	1189
1. Dauer der Ehe als Billigkeitskriterium . . . . .	1190
2. Bedeutung der Gesetzesänderung zum 1.3.2013 . . . . .	1191
X. Speziell: Befristung von Krankheits- und Altersunterhalt (§§ 1571, 1572 BGB)	
– Ehebedingte Nachteile bei Krankheits- und Altersunterhalt . . . . .	1192
XI. Billigkeitskriterium der nachehelichen Solidarität . . . . .	1195
1. Gestaltung der Berufstätigkeit während der Ehe . . . . .	1197
2. Kinderlose Ehe . . . . .	1197
3. Bedeutung der konkreten Entwicklung bereits während Ehe und Trennungszeit . . . . .	1197
4. Bedeutung der gegenwärtigen und zukünftigen wirtschaftlichen Situation beider Eheleute . . . . .	1198
a) Aktuelle und zukünftige wirtschaftliche Situation der Berechtigten . . . . .	1199
b) Bezug von Sozialleistungen . . . . .	1200
c) Aktuelle und zukünftige wirtschaftliche Situation des Verpflichteten . . . . .	1200
d) Belastung durch neue Unterhaltpflichten . . . . .	1201
5. Aktuelle gesundheitliche Situation der geschiedenen Eheleute . . . . .	1202
a) Aktuelle gesundheitliche Situation der Berechtigten . . . . .	1202
b) Gesundheitssituation des Verpflichteten . . . . .	1202
6. Zusätzliche Belastungen der Unterhaltsberechtigten . . . . .	1202
7. Umstände aus der Vergangenheit . . . . .	1202

a) Umstände aus der Vergangenheit zugunsten der Berechtigten . . . . .	1203
b) Umstände aus der Vergangenheit zugunsten des Unterhaltpflichtigen . . . . .	1204
8. Kompensation ehebedingter Nachteile . . . . .	1205
9. Dauer und Höhe der bisherigen Unterhaltszahlungen . . . . .	1205
10. Bedeutung des zeitlichen Abstandes zur Scheidung . . . . .	1206
11. Ehebedingte Nachteile auf Seiten des Unterhaltpflichtigen . . . . .	1207
12. Intime Beziehungen der Berechtigten . . . . .	1207
XII. Verfahrensrechtliche Gesichtspunkte . . . . .	1208
1. Darlegungs- und Beweislast . . . . .	1208
2. Erstverfahren/Präklusionsgefahr/Präklusionsfalle . . . . .	1213
B. Verzug (Durchsetzung von Unterhaltsrückständen) . . . . .	1214
I. Wirksames Auskunftsverlangen . . . . .	1215
1. Adressat des Auskunftsverlangens . . . . .	1215
2. Absender des Auskunftsverlangens . . . . .	1216
3. Auskunftsverlangen durch einen Verfahrensbevollmächtigten – § 174 BGB . . . . .	1216
4. Zugang des Auskunftsverlangens . . . . .	1217
5. Inhalt des Auskunftsverlangens . . . . .	1217
6. Bestehen des Auskunftsanspruches . . . . .	1218
7. Weiteres Vorgehen nach Erteilung der Auskunft . . . . .	1219
8. Auswirkungen der Bezifferung des Unterhaltes nach einem Auskunftsverlangen . . . . .	1219
9. Bedeutung des § 1613 BGB für Abänderungsverfahren . . . . .	1222
a) Abänderungsverfahren gegen gerichtliche Titel . . . . .	1222
b) Abänderungsverfahren und Verfahrenskostenhilfe . . . . .	1223
aa) Rechtshängigkeit bereits durch Antrag auf Verfahrenskostenhilfe? . . . . .	1223
bb) Verweigerung der VKH bei fehlender vorgerichtlicher Aufforderung zur Herabsetzung? . . . . .	1223
c) Rückforderung überzahlten Unterhaltes . . . . .	1225
d) Abänderungsverfahren gegen sonstige Unterhaltstitel . . . . .	1226
10. Praxisrelevante Risiken bei Abänderung von gerichtlich tituliertem Unterhalt für die Zukunft . . . . .	1227
a) Auskunftsverlangen und gerichtliche Kostenentscheidung . . . . .	1227
b) Risiko des sofortigen Anerkenntnisses . . . . .	1227
II. Verzug durch bezifferte Zahlungsaufforderung . . . . .	1228
1. Inhalt der Mahnung . . . . .	1228
2. Form der Mahnung . . . . .	1229
3. Rechtsfolgen der wirksamen Mahnung . . . . .	1229
4. Risiken einer Mahnung . . . . .	1229
5. Verlust des Rechts, sich auf Verzug zu berufen . . . . .	1230
III. Unterhaltsrückstand ab Rechtshängigkeit . . . . .	1230
C. Verwirkung von Unterhaltsansprüchen . . . . .	1230
I. „Verwirkung“ von Ehegattenunterhalt § 1579 BGB, ggf. i.V.m. § 1361 Abs. 3 BGB . . . . .	1230
1. § 1579 Nr. 1 BGB – kurze Ehedauer . . . . .	1231
2. Härtegrund aus § 1579 Nr. 2 BGB (neue Partnerschaft, verfestigte Lebensgemeinschaft) . . . . .	1232
a) Verfestigte Lebensgemeinschaft . . . . .	1232

b)	Erforderliche Dauer der neuen Lebensgemeinschaft . . . . .	1234
c)	Besondere Umstände zur Verkürzung der Zeitschwelle . . . . .	1235
d)	Verlängerung der üblichen Zeit. . . . .	1237
e)	Auswirkungen freiwilliger Unterhaltszahlungen . . . . .	1237
f)	Auswirkung der Tolerierung des Verhaltens des Berechtigten . . . . .	1238
g)	Kriterien für die Zumutbarkeitsabwägung . . . . .	1238
3.	Härtegrund aus § 1579 Nr. 3 BGB (schwere Straftat des Unterhaltsberechtigten) . . . . .	1238
4.	Härtegrund aus § 1579 Nr. 4 BGB (mutwillige Herbeiführung der Bedürftigkeit) . . . . .	1239
5.	Härtegrund aus § 1579 Nr. 5 BGB (Verletzung von Vermögensinteressen)	1241
6.	Härtegrund aus § 1579 Nr. 6 BGB (gröbliche Verletzung der Pflicht, zum Familienunterhalt beizutragen) . . . . .	1244
7.	Härtegrund aus § 1579 Nr. 7 BGB (schwerwiegendes Fehlverhalten) . . . . .	1245
8.	Härtegrund aus § 1579 Nr. 8 BGB (anderer Grund) . . . . .	1246
9.	Kinderschutzklausel . . . . .	1247
10.	Verzicht auf die Verwirkung / Verzeihung . . . . .	1248
11.	Wiederaufleben des Unterhaltsanspruchs . . . . .	1248
a)	Voraussetzungen des Wiederauflebens des Anspruches . . . . .	1249
b)	Umfang des wiederauflebenden Anspruches . . . . .	1249
12.	Verfahrensfragen . . . . .	1250
a)	Darlegungs- und Beweislast . . . . .	1250
b)	§ 1579 BGB und Abänderungsverfahren (§ 238 FamFG) . . . . .	1250
II.	Verwirkung von Verwandtenunterhalt, § 1611 BGB . . . . .	1250
III.	Verwirkung von Unterhaltsrückständen . . . . .	1253
1.	Zeitmoment . . . . .	1253
2.	Umstandsmoment . . . . .	1254
3.	Verwirkung titulierter Unterhaltsansprüche . . . . .	1254
D.	Verjährung . . . . .	1255
I.	Nicht titulierte Unterhaltsansprüche . . . . .	1255
II.	Titulierte Unterhaltsansprüche . . . . .	1256
1.	Künftig fällig werdender Unterhalt . . . . .	1256
2.	Maßnahmen zur Unterbrechung der Verjährung . . . . .	1256
<b>§ 8</b>	<b>Das Unterhaltsverfahrensrecht</b> . . . . .	1257
A.	Das Unterhaltshauptsacheverfahren . . . . .	1257
I.	Allgemeines . . . . .	1257
II.	Das für die Unterhaltssache zuständige Familiengericht . . . . .	1257
1.	Unterhaltssachen . . . . .	1257
2.	Die sachliche Zuständigkeit . . . . .	1259
3.	Die örtliche Zuständigkeit in Unterhaltssachen, § 232 FamFG . . . . .	1259
a)	Anhängigkeit einer Ehesache, § 232 Abs. 1 Nr. 1 FamFG . . . . .	1259
b)	Kindesunterhalt, § 232 Abs. 1 Nr. 2 FamFG . . . . .	1259
4.	Vorrang der Zuständigkeit, § 232 Abs. 2 FamFG . . . . .	1260
5.	Die örtliche Zuständigkeit in isolierten Unterhaltsverfahren, § 232 Abs. 3 FamFG . . . . .	1260
a)	Aufenthalt des Antragsgegners . . . . .	1260

b) Temporärer Wahlgerichtsstand bei Anhängigkeit des Kindesunterhalts	1260
c) Unterhaltpflicht beider Eltern, § 232 Abs. 3 Nr. 2 FamFG . . . . .	1261
d) Gewöhnlicher Aufenthalt des Antragsgegners im Ausland, § 232 Abs. 3 Nr. 3 FamFG . . . . .	1261
III. Verfahrenskostenhilfe . . . . .	1261
1. Der VKH-Antrag . . . . .	1262
a) Einleitung eines erstinstanzlichen familiengerichtlichen Verfahrens.	1262
aa) Der Antrag gem. § 113 Abs. 1 S. 2 FamFG i.V.m. §§ 114, 117 ZPO	1262
bb) VKH als „Verfahrensbedingung“ . . . . .	1263
b) VKH für ein Unterhaltsbeschwerdeverfahren . . . . .	1264
aa) VKH-Antrag beim Ausgangsgericht, § 64 Abs. 1 S. 2 FamFG .	1264
bb) Wiedereinsetzung in den vorigen Stand. . . . .	1264
2. Die Bewilligungsvoraussetzungen . . . . .	1265
a) Erfolgsaussicht . . . . .	1265
b) Mutwilligkeit . . . . .	1266
c) Bedürftigkeit . . . . .	1268
3. Die VKH-Entscheidung . . . . .	1269
IV. Die Durchsetzung des Auskunftsanspruchs, § 1605 BGB . . . . .	1270
1. Der (isolierte) Auskunftsantrag . . . . .	1270
a) Der materielle Auskunftsanspruch des § 1605 BGB . . . . .	1270
aa) Die Auskunftsberechtigung . . . . .	1270
bb) Inhalt der Auskunft. . . . .	1271
cc) Vorlage von Belegen. . . . .	1273
b) Erneute Auskunft, § 1605 Abs. 2 BGB. . . . .	1273
c) Der Auskunftsanspruch aus § 1353 Abs. 1 S. 2 BGB. . . . .	1274
d) Der gerichtliche Auskunftsantrag . . . . .	1274
aa) „Bestimmter“ Auskunftsantrag . . . . .	1274
bb) Die Begründung des Antrags . . . . .	1275
cc) Die Vollstreckung . . . . .	1275
2. Der Streitwert . . . . .	1275
V. Das Stufenverfahren . . . . .	1276
1. Allgemeines . . . . .	1276
2. Der Stufenantrag . . . . .	1276
a) Stufe 1 . . . . .	1277
b) Stufe 2 . . . . .	1277
c) Stufe 3 . . . . .	1277
3. Antragsbeispiel . . . . .	1278
4. Fehlender Unterhaltsanspruch nach Abschluss der Vorstufen . . . . .	1279
5. Entscheidung . . . . .	1279
6. Rechtsmittel und Beschwer . . . . .	1279
7. Verfahrenskostenhilfe . . . . .	1280
VI. Die verfahrensrechtlichen Auskunftspflichten, §§ 235, 236 FamFG . . . . .	1280
1. Die verfahrensrechtliche Auskunftspflicht der Beteiligten, § 235 FamFG	1281
a) Anwendungsbereich . . . . .	1281
b) Art und Umfang der Auskunftspflicht . . . . .	1281
c) Persönliche Versicherung der Richtigkeit. . . . .	1282
d) Fristsetzung und Hinweispflicht . . . . .	1282

e) Anordnungspflicht des Gerichts, § 235 Abs. 2 FamFG . . . . .	1282
f) Pflicht zur Mitteilung von Änderungen während des Verfahrens . . . . .	1283
g) Rechtsmittel gegen Anordnungen . . . . .	1284
2. Die verfahrensrechtliche Auskunftspflicht Dritter, § 236 FamFG . . . . .	1284
a) Die beteiligten Dritten . . . . .	1284
b) Verpflichtung des Gerichts zur Auskunftsanforderung, § 236 Abs. 2 FamFG . . . . .	1285
c) Hinweis- und Mitteilungspflicht des Gerichts. . . . .	1285
d) Auskunftspflicht der „Dritten“ gemäß § 236 Abs. 4 FamFG . . . . .	1286
e) Rechtsmittel . . . . .	1286
3. Bedeutung und Möglichkeiten der verfahrensrechtlichen Auskunftspflichten . . . . .	1286
<b>VII. Der gerichtliche Antrag auf Unterhaltsleistungen . . . . .</b>	<b>1287</b>
1. Die Rechtshängigkeit des Unterhaltsanspruchs . . . . .	1287
2. Wiederkehrende Leistungen, § 258 ZPO . . . . .	1287
3. Rechtsschutzbedürfnis für einen Unterhaltsantrag . . . . .	1288
4. Verfahrensbesonderheiten beim Kindesunterhalt . . . . .	1288
a) Vertretung des Kindes, Verfahrensstandschaft . . . . .	1288
aa) Alleinsorge eines Elternteils . . . . .	1288
bb) Gemeinsame elterliche Sorge (§ 1629 BGB) . . . . .	1289
cc) Vertretung im Unterhaltsverfahren beim Wechselmodell . . . . .	1289
dd) Vertretung durch das Jugendamt, § 234 FamFG. . . . .	1290
b) Die Verfahrensführungsbefugnis . . . . .	1290
aa) Verfahrensstandschaft, § 1629 Abs. 3 S. 1 BGB . . . . .	1290
bb) Obhutswechsel . . . . .	1291
cc) Scheidung der Eltern . . . . .	1292
dd) Eintritt der Volljährigkeit . . . . .	1292
c) Vollstreckung des Unterhaltstitels . . . . .	1293
aa) KU-Titel im Namen eines Elternteils. . . . .	1293
bb) KU-Titel im Namen des Kindes vertreten durch einen Elternteil	1294
d) Verfahrensstandschaft und Verfahrenskostenhilfe . . . . .	1294
e) Minderjähriges Kind wird volljährig . . . . .	1295
aa) Isoliertes Unterhaltsverfahren . . . . .	1295
bb) Unterhalt als Folgesache. . . . .	1295
f) Einwand der Volljährigkeit . . . . .	1295
aa) Dynamische Titel . . . . .	1295
bb) Statische Titel . . . . .	1296
cc) Fortbestehende Unterhaltspflicht . . . . .	1296
dd) Rechtsfolge . . . . .	1296
g) Berufsrecht. . . . .	1296
5. Die Vollstreckung von Unterhaltsbeschlüssen . . . . .	1298
a) Wirksamkeit von Unterhaltsbeschlüssen . . . . .	1298
b) Vollstreckungsschutz . . . . .	1299
6. Der Forderungsübergang aufgrund staatlicher Hilfen . . . . .	1300
a) Der Forderungsübergang . . . . .	1300
aa) Sozialhilfe, § 94 Abs. 1 S. 1 SGB XII . . . . .	1300
bb) Bürgergeld . . . . .	1300

cc) Unterhaltsvorschussleistungen . . . . .	1300
dd) BAFöG-Leistungen . . . . .	1301
b) Auswirkung auf das Unterhaltsverfahren . . . . .	1301
aa) Künftiger Unterhalt . . . . .	1301
bb) Unterhaltsansprüche ab Rechtshängigkeit . . . . .	1302
cc) Unterhaltsansprüche vor Rechtshängigkeit. . . . .	1302
B. Unterhalt im Scheidungsverbund . . . . .	1303
I. Grundlagen des Verbunds . . . . .	1303
II. Verbundvoraussetzungen für einen Antrag . . . . .	1304
1. Fristberechnung. . . . .	1304
2. Maßgeblich ist der Termin der „letzten“ mündlichen Verhandlung . . . . .	1305
3. Frist ist eine Verbundvoraussetzung. . . . .	1305
4. Die Ladungsfrist . . . . .	1306
5. Antragsrücknahme . . . . .	1306
6. Verbundfähigkeit des Antrags. . . . .	1306
a) Kindesunterhalt als Folgesache, § 137 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 (Alt. 1) FamFG	1307
b) Ehegattenunterhalt als Folgesache, § 137 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 (Alt. 2) FamFG . . . . .	1308
c) Abtrennung einer Unterhaltsfolgesache vom Verbund . . . . .	1308
aa) Beteiligung einer weiteren Person, § 140 Abs. 1 FamFG. . . . .	1308
bb) Abtrennung wegen außergewöhnlicher Verzögerung, § 140 Abs. 2 S. 2 Nr. 5 FamFG . . . . .	1309
cc) Abtrennung wegen Zusammenhangs mit einer Kindschaftsfolgesache, § 140 Abs. 3 FamFG . . . . .	1310
dd) Abtrennungsbeschluss . . . . .	1310
C. Die Abänderung von Unterhaltstiteln. . . . .	1310
I. Abänderungsvorschriften . . . . .	1311
II. Anwendungsbereich . . . . .	1311
III. Verfahrensgegenstand . . . . .	1312
IV. Zulässigkeit des Abänderungsantrags . . . . .	1313
1. Statthaftigkeit . . . . .	1313
a) Abänderungsantrag oder Erstantrag (Zusatz-/Nachforderungsantrag)	1313
b) Abänderungsantrag oder Vollstreckungsabwehrantrag . . . . .	1315
c) Abänderungsantrag oder negativer Feststellungsantrag . . . . .	1317
d) Abänderungsantrag oder Rechtsmittel . . . . .	1317
e) Abänderungsantrag oder Rückforderungs-/Schadensersatzantrag . . . . .	1318
2. Allgemeine Verfahrensvoraussetzungen . . . . .	1319
a) Zuständigkeit . . . . .	1319
b) Abschluss des vorausgegangenen Verfahrens . . . . .	1320
c) Rechtsschutzbedürfnis . . . . .	1320
d) Rechtsschutzform . . . . .	1321
e) Antragsbeispiele . . . . .	1321
3. Besondere Verfahrensvoraussetzungen . . . . .	1322
a) Der Abänderung unterliegende Titel . . . . .	1322
aa) Unterhaltsentscheidungen . . . . .	1322
bb) Unterhaltsvergleiche und vollstreckbare Urkunden . . . . .	1323
cc) Titel im vereinfachten Verfahren . . . . .	1325

b)	Identität der Beteiligten . . . . .	1325
c)	Identität des Verfahrensgegenstandes . . . . .	1326
d)	Behauptung einer Änderung . . . . .	1327
V.	Begründetheit . . . . .	1328
1.	Unterhaltsentscheidung . . . . .	1328
a)	Änderung der Verhältnisse . . . . .	1328
aa)	Änderung der tatsächlichen Verhältnisse . . . . .	1329
bb)	Änderung der fiktiven Verhältnisse . . . . .	1330
cc)	Änderung der rechtlichen Verhältnisse . . . . .	1331
b)	Wesentlichkeit . . . . .	1333
c)	Präklusion . . . . .	1334
d)	Anpassung und Bindungswirkung . . . . .	1338
e)	Zeitschranke . . . . .	1340
f)	Darlegungs- und Beweislast . . . . .	1341
2.	Unterhaltsvergleiche und vollstreckbare Urkunden . . . . .	1342
a)	Störung der Geschäftsgrundlage . . . . .	1343
b)	Veränderte Umstände . . . . .	1345
c)	Darlegungs- und Beweislast . . . . .	1345
d)	„Sonderfall“: Jugendamturkunden, §§ 59 Abs. 1 Nr. 3, 60 SGB VIII	1346
3.	Entscheidungen nach den §§ 237 und 253 FamFG . . . . .	1346
a)	Voraussetzungen . . . . .	1346
b)	Zeitschranke . . . . .	1347
VI.	Verschärzte Bereicherungshaftung . . . . .	1347
VII.	Die Abänderungsentscheidung . . . . .	1348
D.	Vollstreckungsabwehrantrag . . . . .	1348
I.	Zulässigkeit des Vollstreckungsabwehrantrags . . . . .	1348
II.	Begründetheit . . . . .	1349
1.	Einwendungen . . . . .	1349
2.	Präklusion . . . . .	1350
3.	Entscheidung . . . . .	1351
4.	Antragsbeispiel . . . . .	1351
E.	Feststellungsanträge, § 113 Abs. 1 S. 2 FamFG, § 256 ZPO in Unterhaltssachen . . . . .	1352
I.	Das Feststellungsinteresse . . . . .	1352
II.	Der Feststellungsantrag . . . . .	1352
III.	Beweislast, Streitwert . . . . .	1353
F.	Die einstweilige Unterhaltsanordnung, § 246 FamFG . . . . .	1353
I.	Grundlagen des Verfahrens . . . . .	1353
1.	Gesetzliche Regelungen . . . . .	1353
2.	Anwaltliche Vertretung . . . . .	1354
3.	Streitwert . . . . .	1354
4.	Der Streitgegenstand der UnterhaltsAO . . . . .	1354
II.	Der Antrag, § 51 Abs. 1 FamFG . . . . .	1355
1.	Der Anordnungsgrund . . . . .	1355
2.	Der Anordnungsanspruch . . . . .	1356
3.	Die Entscheidung über den einstweilige Anordnung-Antrag . . . . .	1357
a)	Mündliche Verhandlung . . . . .	1357
b)	Regelungsumfang . . . . .	1357

c) Entscheidung durch Beschluss . . . . .	1357
4. Außerkrafttreten nach § 56 FamFG . . . . .	1358
5. Änderung und Aufhebung einer einstweiligen Unterhaltsanordnung . . . . .	1359
a) Änderung und Aufhebung nach § 54 FamFG. . . . .	1359
b) Fristsetzungsantrag nach § 52 Abs. 2 FamFG . . . . .	1360
c) Rechtsmittel gegen die Entscheidung . . . . .	1361
d) Abänderungsverfahren nach § 238 Abs. 1 FamFG . . . . .	1361
e) Der negative Feststellungsantrag, § 256 ZPO . . . . .	1361
III. Der Vergleich im Unterhaltsanordnungsverfahren . . . . .	1362
IV. Abschließende Betrachtung . . . . .	1363
G. Arrest in Unterhaltssachen. . . . .	1364
I. Die Ausgangslage für Arrest . . . . .	1364
II. Streitgegenstand . . . . .	1364
III. Zuständigkeit (§ 919 ZPO) . . . . .	1364
IV. Arrestgesuch (§ 920 ZPO). . . . .	1365
V. Arrestarten und Arrestgrund . . . . .	1365
VI. Muster für die Antragstellung . . . . .	1365
H. Die Beschwerde in Unterhaltssachen, §§ 58 ff., 117 FamFG . . . . .	1366
I. Statthaftigkeit der Beschwerde. . . . .	1366
II. Beschwerdewert . . . . .	1366
III. Die Einlegung der Beschwerde, §§ 63, 64 FamFG . . . . .	1367
1. Beschwerde beim Ausgangsgericht einlegen . . . . .	1367
2. Inhalt der Einlegungsschrift, § 64 Abs. 2 S. 3 FamFG . . . . .	1368
3. Die Beschwerdefrist, § 63 Abs. 1 FamFG . . . . .	1368
4. Die Beschwerdebegründung, § 117 FamFG. . . . .	1368
a) Die Begründungspflicht . . . . .	1368
b) Der Sachantrag . . . . .	1369
c) Die Beschwerdebegründungsfrist, § 117 Abs. 1 S. 3 FamFG. . . . .	1369
d) Wiedereinsetzung in den vorherigen Stand . . . . .	1371
e) Präklusion, § 115 FamFG . . . . .	1371
5. Die Anschlussbeschwerde, § 66 FamFG . . . . .	1372
a) Statthaftigkeit. . . . .	1372
b) Beschwerdeberechtigung . . . . .	1372
c) Akzessorietät . . . . .	1372
d) Frist zur Anschließung . . . . .	1373
e) Der Sachantrag der Anschlussbeschwerde . . . . .	1373
6. Rücknahme der Beschwerde, § 67 Abs. 4 FamFG. . . . .	1373
7. Die Rechtsbeschwerde . . . . .	1374
a) Statthaftigkeit der Rechtsbeschwerde . . . . .	1374
b) Einlegung der Rechtsbeschwerde, § 71 FamFG . . . . .	1374
c) Begründung der Rechtsbeschwerde. . . . .	1374
d) Die Sprungrechtsbeschwerde . . . . .	1375
IV. Besondere Rechtsmittelverfahren . . . . .	1376
1. Beschwerde gegen die Kostenentscheidung. . . . .	1376
a) Isolierte Anfechtung der Kostenentscheidung im Hauptsachebeschluss	1376
b) Isolierte Kostenentscheidungen . . . . .	1376
2. Streitwertbeschwerde . . . . .	1377

3. Verzögerungsrüge nach § 198 GVG . . . . .	1378
I. Das vereinfachte Unterhaltsverfahren . . . . .	1379
I. Anwendungsbereich . . . . .	1379
II. Festsetzungsvoraussetzungen . . . . .	1379
1. Statthaftigkeit . . . . .	1379
a) Erstmalige Unterhaltsfestsetzung . . . . .	1379
b) Wahlrecht . . . . .	1379
2. Beteiligte . . . . .	1380
3. Der Unterhaltsantrag im vereinfachten Verfahren, § 250 FamFG . . . . .	1381
4. Einwendungen des Antragsgegners, § 252 FamFG . . . . .	1381
a) Formelle und materielle Einwendungen . . . . .	1381
b) Einwand fehlender Leistungsfähigkeit . . . . .	1382
c) Weitere Einwendungen . . . . .	1382
5. Der Festsetzungsbeschluss, § 253 FamFG . . . . .	1382
III. Übergang in das streitige Verfahren nach § 255 FamFG . . . . .	1383
IV. Beschwerde gegen den Festsetzungsbeschluss, § 256 FamFG . . . . .	1384
J. Die Kosten des Unterhaltsverfahrens . . . . .	1384
I. Entscheidung über die Kosten der Unterhaltssache nach billigem Ermessen .	1384
II. Kriterien der Kostenentscheidung . . . . .	1385
1. Kostenverteilung im Verhältnis von Obsiegen und Unterliegen, § 243 Nr. 1	1385
2. Auskunftsverweigerung, § 243 Nr. 2 . . . . .	1385
3. Ungenügende Auskunft gegenüber dem Gericht . . . . .	1385
4. Sofortiges Anerkenntnis . . . . .	1385
III. Rechtsschutz gegen die Kostenentscheidung . . . . .	1386
Stichwortverzeichnis . . . . .	1387
Benutzerhinweise für den Download . . . . .	1415